

Der Drömling-Bote

Weihnachten 2017



Koller

Service für Mensch und Auto

Frohe Weihnachten!

**Wir wünschen Ihnen
ein entspanntes
Weihnachtsfest
und ein glückliches
neues Jahr 2018!**

Autohaus Koller

Koller GmbH & Co. KG
Wolfsburger Str. 22-26
38448 Wolfsburg

Tel. 05363 9720-0
www.autohaus-koller.de





Liebe Leserinnen, lieber Leser,

mit diesem Exemplar halten Sie die Jubiläumsausgabe des Drömling-Boten in den Händen. Zum 50. Mal erscheint diese Jahreschronik als fester Bestandteil unserer langjährigen gelebten Vorsfelder Tradition. Die Vorsfelder Vereinswelt und die Institutionen unserer Eberstadt haben wieder Interessantes und Wissenswertes über das Jahr 2017 zusammengetragen.

Das laufende Jahr verläuft in unserer Region doch sehr wechselhaft. Neue Herausforderungen wie die Umsetzung der E-Mobilität, das geplante schnelle Internet in unserer Stadt sowie die Schaffung von neuem und bezahlbaren Wohnraum fordert hier alle Beteiligten. Ob die Stadt, die Unternehmen, Investoren und Konsumenten, alle sollen von den Zukunftsprojekten profitieren, doch gleichzeitig stellen die Auswirkungen des Dieselskandals, damit verbunden der zugeknöpfte Haushalt der Stadt, die Finanzierung der Projekte vor große Herausforderungen.

Hoffen wir, dass die vorhandene Wirtschaftsstärke in unserer Region die Zukunftsplanungen positiv begleiten kann. Wir bleiben optimistisch!

Der Verkehrsverein hat wieder ein arbeitsreiches Jahr 2017 erlebt. Die Highlights des Jahres waren zum einen die Drömlingmesse mit neuem Konzept, mehr als 100 Ausstellern und ca. 30.000 Besuchern aus der Region.

Das Eberfest, mittlerweile zum 3. Mal mit dem erneuerten Konzept, verlief überaus positiv. Der Mix und die vielfältigen kulinarischen Angebote kamen gut bei den Besuchern an. Die Meile war sehr gut gefüllt und werden mit

großer Wahrscheinlichkeit auch im Jahr 2018 das Eberfest realisieren können.

Allen Organisatoren und Mitsreitern von mir ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit, ohne die das Alles nicht zu realisieren ist. Zum Abschluss des Jahres steht unser kleiner Weihnachtsmarkt am Uetschenpaul auf dem Programm. Das Weihnachtsdorf als Mittelpunkt für gute Gespräche nach Feierabend. Als Krönung präsentieren sich täglich Vorsfelder Vereine mit ihren Mitgliedern und sorgen gleichzeitig für Belebung der weihnachtlichen Szene.

Wir sind gespannt! Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie das Ambiente des Marktes und der festlichen Weihnachtsbeleuchtung in Vorsfelde.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein friedliches und glückliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2018.

Thilo Kirsten, Vorstand Sprecher
Stefan Carl, Vorstand
Norbert Steinweh, Vorstand

Verkehrsverein Vorsfelde live e.V.





Zukunft ist einfach.



blsk.de/zukunft

Wenn man sich mit
der passenden
Strategie auch bei
niedrigen Zinsen auf
die Zukunft freuen
kann.

Sprechen Sie mit uns.



Braunschweigische
Landessparkasse

Ein Unternehmen der NORD/LB



Weihnachten 2017

Grußwort des Ortsbürgermeisters Günter Lach

Ein bewegtes Jahr 2017 neigt sich dem Ende entgegen. In guter Tradition kündigt die Ausgabe des Vorsfelder Drömling Boten uns die diesjährige Advents- und Weihnachtszeit an. Und es gibt eine Besonderheit in diesem Jahr: Es ist bereits die 50. Ausgabe. Die ersten Ausgaben wurden unter dem Titel „Vorsfelder Weihnachtsboten“ von Alfred Ristau ins Leben gerufen und bis zu seinem Tod stets mit Berichten aus der Eberstadt bereichert.

Schon seit fünf Jahrzehnten begleitet uns der Drömling Bote mit Geschichten und Vereinsgeschehen aus und rundum Vorsfelde, die uns Bürgerinnen und Bürger in Erinnerung geblieben sind und uns bewegt haben. Mit dieser Jubiläumsausgabe können wir alljährlich ein hervorragendes Nachschlagewerk über die Entwicklungen der Eberstadt zur Hand nehmen und darin stöbern.

Auch in diesem Jahr haben unsere Vereine, Organisationen, Verbände und der Handel mit verschiedenen Ideen und großem Einsatz unser Miteinander mit den umliegenden Gemeinden und Ortschaften in der Eberstadt gestaltet. Ein besonderer Höhepunkt war hier die zum 25. Mal stattfindende heimische Wirtschaftsschau im Frühjahr dieses Jahres. Eine Idee vor 48 Jahren wurde vom Kaufmann und langjährigem Messechef Karl Hohls mit Unterstützung des damaligen Verwaltungsstellenleiters Alfred Ristau verwirklicht. Nach den ersten Gehversuchen der Ausstellung als Vorsfelder Schaufenster, wurde diese Großveranstaltung zum festen Bestandteil im Vorsfelder Veranstaltungskalender. Bei allen Verantwortlichen des Verkehrsvereins Vorsfelde „live“ möchte ich mich bedanken, die ehrenamtlich diese Großveranstaltung seit Jahrzehnten vorbereiten und durchführen. So konnten wir auch dieses Mal Aussteller und viele Besucher aus der Region begrüßen.

In all den Jahren in meiner Tätigkeit als Ortsbürgermeister standen die Anerkennung und Dankbarkeit für die Leistung des Ehrenamtes im Mittelpunkt. Als Ortsrat nutzen wir regelmäßig unsere Mittel, um beim Adventsgespräch den zahlreichen ehrenamtlichen Mitstreitern zu danken. Auch die Empfänge im Vorsfelder Rathaus sind besonders für junge Ehrenamtliche ein Zeichen der Anerkennung. Dank all dieser fleißigen Hände können wir uns über ein gut gefülltes Veranstaltungsprogramm mit neuen Ideen freuen.

Ebenso danken möchte ich allen ehrenamtlichen Helfern in den sozialen, kulturellen und sportlichen Einrichtungen für ihren persönlichen Einsatz. Sie alle öffnen mit abwechslungsreichen Angeboten die Türen für ein lebendiges Gemeinschaftsleben. Für die Vorweihnachtszeit wünsche ich genug Gelegenheiten, sich auch etwas Ruhe zur Rückschau und Besinnung im Kreise von Familie und Freunden zu gönnen, jenseits von Termindruck und der Hektik des Alltags. Mein besonderes Anliegen ist es auch, dass wir in dieser Zeit die alleinstehenden und einsamen Menschen in unserer Nachbarschaft nicht vergessen. Es würde mich sehr freuen, wenn Sie ihnen etwas Zeit und einen Platz in Ihrer Mitte schenken.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine friedvolle Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2018 vor allem Gesundheit und ein Glück-Auf für unser Vorsfelde!

Ihr

Günter Lach
Ortsbürgermeister



Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel 2017/2018



1. Advent, 3. Dezember 2017

11 Uhr Familien-Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in der St. Petrus-Kirche, Propst Ulrich Lincoln
11 Uhr Gottesdienst in der Heiliggeist-Kirche, Lektor Günther Henschel
16 Uhr Adventskonzert mit dem Shantychor „Drömlingsänger Vorsfelde“ in der St. Petrus-Kirche

2. Advent, 10. Dezember 2017

11 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in der Heiliggeist-Kirche, Pastorin Beate Stecher
16 Uhr Adventskonzert der Musikschule Wolfsburg in der St. Petrus-Kirche

Freitag, 15. Dezember 2017

18 Uhr Taizé-Gottesdienst in der Heiliggeist-Kirche

3. Advent, 17. Dezember 2017

9.30 Uhr Gottesdienst in der St. Petrus-Kirche, Propst Ulrich Lincoln
16 Uhr „Singt Weihnachten“ - Weihnachtslieder-singen mit Pastorin Beate Stecher und Propstei-kantor Paul Blüthner in der St. Petrus-Kirche

Heiligabend, 24. Dezember 2017

15 Uhr Kinder-Christvesper mit Spontan-Krippenspiel in der St. Petrus-Kirche, Pastorin Beate Stecher
15.30 Uhr Kinder-Christvesper mit Krippenspiel in der Heiliggeist-Kirche, Diakon Hartmut Berger, Stephanie Neumann und Team
16.30 Uhr Christvesper in der St. Petrus-Kirche, Propst Ulrich Lincoln
17.30 Uhr Christvesper in der Heiliggeist-Kirche, Pastorin Beate Stecher
18 Uhr Christvesper in der St. Petrus-Kirche, Propst Ulrich Lincoln
22 Uhr Christmette in der St. Petrus-Kirche, Propst Ulrich Lincoln

1. Christtag, 25. Dezember 2017

9.30 Uhr Gottesdienst in der St. Petrus-Kirche, Propst Ulrich Lincoln
11 Uhr Gottesdienst in der Heiliggeist-Kirche, Pfarrer Jörg Schubert

2. Christtag, 26. Dezember 2017

17 Uhr Gottesdienst mit Harfe und Orgel in der St. Petrus-Kirche, Jasmin-Isabel Kühne, Propsteikantor Paul Blüthner, Pastorin Beate Stecher

Altjahrsabend, 31. Dezember 2017

17 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pastorin Beate Stecher

Sonntag, 7. Januar 2018

11 Uhr Gottesdienst in der Heiliggeist-Kirche, anschl. Neujahrsempfang und Mittagessen



Gottesdienste der Ev.-luth. Johannesgemeinde Vorsfelde in der Advents- und Weihnachtszeit

Samstag, 02.12.17	10.00 – 12.00 Uhr	Kinderkirche
	17.00 Uhr	Abendgottesdienst zum 1. Advent mit Lektor Günther Henschel
Mittwoch, 06.12.17	10.30 Uhr	Ökumenische Andacht im DRK- Seniorenzentrum mit Pf. Jörg Schubert
2. Advent, 10.12.17	9.30 Uhr	Musikalischer Adventsgottesdienst mit dem Männergesangsverein Vorsfelde
3. Advent, 17.12.17	9.30 Uhr	Adventsgottesdienst mit Pf. Jörg Schubert
Heiligabend, 24.12.17	15.30 Uhr	Kinderweihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel (Pf. Jörg Schubert)
	18.00 Uhr	Christvesper mit Pf. Jörg Schubert
1. Christtag, 25.12.17	9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Pf. Jörg Schubert
2. Christtag 26.12.17	9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Vikarin Werena Anders
Altjahresabend, 31.12.17	17.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Pf. Jörg Schubert
Mittwoch, 03.01.18	10.30 Uhr	Ökumenische Andacht im DRK- Seniorenzentrum mit Pf. Jörg Schubert
Samstag, 06.01.18	17.00 Uhr	Abendgottesdienst zu Epiphantias mit Pf. Jörg Schubert
1. Sonntag nach Epiphantias, 14.01.17	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Neujahrsempfang (Pf. Jörg Schubert)
Letzter Sonntag nach Epiphantias, 21.01.17	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Lektorin Edeltraut Cordes
Samstag, 27.01.18	10.00 – 12.00 Uhr	Kinderkirche



HI. Messen in der Adventszeit und zum Jahreswechsel 2017/18 der Kath. Pfarrgemeinde St. Michael, Wolfsburg mit den Filialkirchen St. Marien, Velpke u. St. Raphael, Parsau

HI. Messen im Advent:

02.12.2017, 17.00 Uhr
Vorabendmesse, St. Raphael, Parsau
03.12.2017, 09.00 Uhr
HI. Messe, St. Marien, Velpke
03.12.2017, 10.30 Uhr
HI. Messe, St. Michael, Vorsfelde
09.12.2017, 17.00 Uhr
Vorabendmesse, St. Raphael, Parsau
10.12.2017, 09.00 Uhr
HI. Messe, St. Marien, Velpke
10.12.2017, 10.30 Uhr
Familienmesse, St. Michael, Vorsfelde
16.12.2017, 17.00 Uhr
Vorabendmesse, St. Raphael, Parsau
17.12.2017, 09.00 Uhr
HI. Messe, St. Marien, Velpke
17.12.2017, 10.30 Uhr
HI. Messe mit Minigottesdienst, St. Michael,
Vorsfelde
23.12.2017, 18.00 Uhr
Vorabendmesse, St. Michael, Vorsfelde

Roratemessen

07.12.2017, 18.00 Uhr, St. Michael, Vorsfelde
08.12.2017, 06.00 Uhr, St. Marien, Velpke
21.12.2017, 18.00 Uhr, St. Michael, St. Michael

Lebendiger Adventskalender

12.12.2017, 18.00 Uhr, St. Michael, Vorsfelde
Buß-Gottesdienst
10.12.2017 um 17.00 Uhr, St. Michael, Vorsfelde

Heiligabend/Weihnachten

Sonntag, 24. Dezember 2017

15.00 Uhr Christmette, St. Raphael, Parsau
15.30 Uhr Kinderkrippenfeier, St. Michael, Vorsfelde
15.30 Uhr Kinderkrippenfeier, St. Marien, Velpke
17.00 Uhr Christmette, St. Marien, Velpke
22.00 Uhr Christmette mit Kirchenchor,
St. Michael, Vorsfelde

Montag, 25. Dezember 2017

10.30 Uhr HI. Messe in St. Michael-Vorsfelde
16.00 Uhr HI. Messe in italienischer Sprache

Dienstag, 26. Dezember 2017

09.00 Uhr HI. Messe mit Kindersegnung,
St. Marien, Velpke
10.30 Uhr HI. Messe mit Kindersegnung,
St. Michael, Vorsfelde

Samstag, 30. Dezember 2017

17.00 Uhr HI. Messe in St. Raphael, Parsau

Sonntag, 31. Dezember 2017

09.00 Uhr HI. Messe, St. Marien, Velpke
10.30 Uhr HI. Messe, St. Michael, Vorsfelde

Montag, 01. Januar 2018 – Neujahr

10.30 Uhr HI. Messe St. Michael, Vorsfelde

Genießen Sie die schönen Stunden in der Adventszeit mit Gaumenfreuden und Bäckereien aus unseren Märkten.

Gern nehmen wir Ihre Feiertagsbestellung frühzeitig entgegen oder helfen Ihnen mit einem passenden Rezept weiter!

Ihre Familie
Marco Bahrs & Team

wünscht Ihnen
und Ihrer Familie
Frohe Weihnachten
und einen Guten
Rutsch ins neue Jahr.

Öffnungszeiten:

Mo bis Sa 07:00 bis 21:00 Uhr
Backstube Bahrs auch So 07:30 bis 10:30 Uhr

Neuhäuser Str. 9, Vorsfelde 05363 - 70 72 86
Weideweg 11, Velpke 05364 - 94 37 01
Gerta-Overbeck-Ring 2, Reislingen 05363 - 80 95 55
edeka.marcobahrs@wolfsburg.de



Aus Liebe zum Genuss!

Coupon in Ihrem **EDEKA m. bahrs**
abgeben und Zusatz-Punkte
sichern!*

Auf den
gesamten
Einkauf
3-fach
punkten!*

Gültig bis zum 31.12.2017

*Ausgenommen: Pfand, Tabakwaren,
diverse Gutschein-, Telefon- u. Auf-
ladekarten, Buch- und Pressezeug-
nisse sowie Zusatz-Punkte auf Artikel.
Coupon nur einmalig einlösbar. Nur ein
Coupon pro Bon.



9 941010 360672

Punkte dich glücklich
Deutschland Card



Kath. Frauengemeinschaft St. Michael – Vorsfelde

Im Januar 2017 hatte die Frauengemeinschaft St. Michael die Jahreshauptversammlung. Nach den Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft wurde das Jahresprogramm 2018 besprochen.

Das traditionelle Fischessen war im Februar. Es war wie immer lecker.

Den oek. Weltgebetstag feierten wir in diesem Jahr in St. Petrus Vorsfelde. Die Frauen von den Philippinen waren das Weltgebetstagskomitee.

Ein gemeinsames Frühstück mit der Männergemeinschaft war im April aktuell. Im Pfarrsaal überraschte uns ein reichhaltiges Büfett.

Maiandacht feierten wir in diesem Jahr in St. Michael. Unsere Gäste kamen aus St. Bernward-Wolfsburg und St. Marien-Velpke. Bei Kuchen und Kaffee verbrachten wir ein paar gesellige Stunden.

Auf dem Kirchplatz roch es im Juni nach Grillen. Die langjährigen Grillmeister haben es super gemacht.

Juli und August hatten wir Sommerpause. Eis schmeckt auch im September. Eisbecher und Cappucino waren große Klasse im Vorsfelder Eissalon.

Erntedank feierten wir im Oktober. Herbstlich geschmückte Tische luden zum Essen ein.

Den Einkehrtag verbrachten wir dieses Jahr zusammen mit dem offenen Frauentreff an einem Nachmittag. Frau Hinz war unsere Referentin. Das Thema lautete „Ist das Kirche? Oder kann das weg? Hat Kirche eine Zukunft?“

Zur oek. Adventfeier treffen wir uns in diesem Jahr in St. Petrus-Vorsfelde. Im adventlich geschmückten Gemeindesaal werden wir ein paar besinnliche Stunden verbringen .

Einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr wünscht die Frauengemeinschaft St. Michael Vorsfelde.

Brigitte Lanfer.



Jutta Anders und ihr Team

VINO THEK

J. Anders

Wein, Spirituosen
und Spezialitäten

Groß- und Einzelhandel

Neuhäuser Str. 20
D-38448 Wolfsburg
Fon +49(0)5363 – 80 55 80
info@vinothek-anders.de
www.vinothek-anders.de

VINO THEK J. Anders – Genuss „Anders“ erleben

Leidenschaft, Begeisterung und höchste Qualität sind die Basis für den erfolgreichen Weinhandel von Jutta Anders und ihrem Team. Neben ihrem Geschäft in Vorsfelde erfolgt im Rahmen des Großhandels die Belieferung der Gastronomie, Hotels und gewerblicher Kunden. Die Agenturtätigkeit für diverse Produzenten ist ein weiteres Modul ihrer Aktivitäten.

Die VINO THEK J. Anders führt in ihrem umfangreichen Sortiment Weine, Spirituosen und Spezialitäten, die zum Teil als weltbeste Produkte ihrer Klasse prämiert worden. Nur die Produkte, die die Qualitätsansprüche von Jutta und Jürgen Anders erfüllen, werden im Sortiment aufgenommen. Ziel ist es, den Gästen ein außergewöhnliches Genusserlebnis zu bereiten, unter dem Motto „erleben und genießen“, z. B. den als weltbesten prämierten Gin und Grappa. Der regelmäßige Besuch der Produzenten ist ein wichtiger Bestandteil der Qualitätskontrolle, ebenso die Mitgliedschaft bei Slow Food.

Der Standort in der Vorsfelder Südstadt bietet die Möglichkeit für Wein-Degustationen und Grappa-Seminare, die auch für geschlossene Gesellschaften oder Firmen-Events gebucht werden können. Als besonderen Service stellt der Weinhandel seinen Gästen hauseigene Parkplätze zur Verfügung. Das umfangreiche Angebot und der individuelle Präsentervice von Jutta Anders und ihrem Team werden von Privat- und gewerblichen Gästen gern in Anspruch genommen.

Das Team der VINO THEK J. Anders freut sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten für Privatkunden:

Donnerstag + Freitag: 16:00 – 19:00 Uhr

Samstag: 10:30 – 13:30 Uhr oder nach Vereinbarung



Katholische Männergemeinschaft St. Michael – Vorsfelde



Wie in jedem Jahr – die Hauptversammlung. Am Donnerstag, dem 12.01., nach dem Rosenkranzgebet und der Heiligen Messe, begannen wir um 19.00 Uhr im Pfarrsaal von St. Michael. Nach der Begrüßung durch unseren 1. Vorsitzenden **Hansgerd Engels** gedachten wir im Gebet der Verstorbenen des vergangenen Jahres: **Georg Kinzel** und **Christof Sünkel**. Entsprechend der Tagesordnung folgten die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft. Für **45 Jahre Josef Volkmer** und **Johannes Weber**, **50 Jahre** dabei **Helmut Böhm**, und **60 Jahre Johannes Sollors** und **Gerhard Valentin**. Diese beiden erhielten außer den Urkunden noch je einen Präsentkorb. Für alle gab es den herzlichen Beifall der Versammelten, der auch der vielfältigen Mitarbeit der Geehrten galt. Ein weiterer Tagesordnungspunkt waren die Neuwahlen. Da es auch um die Wahl des 1. Vorsitzenden ging, übernahm der 2. Vorsitzende **Gerhard Kupka** die Wahlleitung. Mit Wiederwahl wurde **Hansgerd Engels** einstimmig als 1. Vorsitzender bestätigt. Unser Kassenführer **Georg Bastek**, der die Kasse über viele Jahre gut und sorgfältig geführt hat, kandidierte aus persönlichen Gründen nicht wieder. So wurde **Steffen Gipperich**, als einziger Kandidat, einstimmig gewählt. Kassenprüfer für 2017 sind **Jürgen Valentin** und **Wolfgang Schneider**. Für den 1. Beisitzer stellte sich als Kandidat nur **Leo Krawczyk** zur Verfügung, die Wiederwahl erfolgte einstimmig. Den Dank für die Bereitschaft, Verantwortung für ihre Ämter zu übernehmen, sprach unser 2. Vorsitzender **Gerhard Kupka** aus. Das Jahresprogramm wurde mit den Eckdaten vorgestellt. Für die inhaltliche Gestaltung der Vorträge oder Tagesfahrten können Vorschläge eingebracht werden. Unter dem Punkt Verschiedenes ging es auch um die Vergabe von Spenden. Die Aktion der Sternsinger

und auch das Hospizhaus Wolfsburg wurden bedacht. Für eine weitere Spende wurde eine Idee aus dem Vorjahr aufgegriffen: Ziegen für Afrika – eine Aktion zur Selbsthilfe. Mit dem Geld werden Ziegenpaare angeschafft, die es Armen in Mosambique ermöglicht, eine Herde aufzubauen, und damit ihren Lebensunterhalt zu verbessern. Mit dem von uns gespendeten Geld wurden 3 Ziegenpaare angeschafft. Im Februar stand der Vortragsabend an. Waren wir in den vergangenen Jahren im Ausland unterwegs, blieben wir in diesem Jahr zuhause. Mit dem bekannten Piloten und Fotografen Hans Bertram begaben wir uns auf einen **Flug über Wolfsburg**. Mit beeindruckenden Luftbildern unserer Region, und deren Veränderung im Laufe der Zeit, bekamen wir einen außergewöhnlichen Eindruck. Erläuternde Texte, gelesen aus dem dazugehörigen Bildband, zeigten, wie Wolfsburg sich erweitert und verändert hat. Nach fröhlichem Karneval, den wir auch in St. Michael mitgefeiert haben, begann die Fastenzeit. Nicht nur carne vale = Fleisch ade, sondern wie gehe ich mit Verzicht um. Beim Besinnungsabend zur Fastenzeit, den wir gemeinsam mit der Frauengemeinschaft erlebten, referierte **Diakon Andreas Handzik** über Fastenvorschriften im Judentum, Christentum und Islam. Im Christentum ist überwiegend die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag als Fastenzeit im Bewusstsein. Die früher üblichen Fast- und Abstinenztage, sowie auch die Adventszeit als Fasten- und Vorbereitungszeit auf Weihnachten werden immer seltener noch als solche Zeiten wahrgenommen.

Da wir als Gemeinschaft dem **Verband Katholischer Männergemeinschaften (VKM)** angehören, bietet sich die Gelegenheit, sich mit anderen Gruppen auszutauschen. So war



Vortragsabend „Flug über Wolfsburg“

eine Abordnung bei der Diözesanversammlung des VKM in Hildesheim. Aber auch im Bezirk Braunschweig gibt es Männergemeinschaften, die letzte Bezirksversammlung war in Wesendorf. Bei gegenseitigen Einladungen kann man(n) sich austauschen und neue Anregungen aufnehmen. Begegnung mit Anderen, gemeinsam etwas erleben – unsere traditionelle Radtour an Christi Himmelfahrt nach Velpke bot dazu eine gute Gelegenheit. Auch in diesem Jahr wurde gut gestrampelt – noch ohne E-Bikes – und im Garten von **Familie Kupka** haben wir den Tag bei Gegrilltem und kalten Getränken lustig ausklingen lassen.

Für fröhliche Runden mit gemeinsamem Feiern gab es noch einige Termine: das Gartenfest, zu dem die Gemeinde eingeladen ist, das 2-tägige 65. Jubiläum der Weihe von St. Michael, aber auch der Dämmererschoppen an jedem 1. Donnerstag im Monat, erfreut sich großer Beliebtheit. Für unsere Gemeinschaft gab es eine Feier zum 67. Stiftungsfest, sie wurde zwei Jahre vor der Weihe der Kirche bereits gegründet. Als ich die

Einladung schrieb, habe ich kurz nachgerechnet. Ich war damals gerade 13 Jahre, als sich hier in Vorsfelde Männer zusammenschlossen, um sich für ihre Kirche und Gemeinde einzusetzen. Was für eine tolle Sache. Und so haben wir unser Fest am Samstag, dem 07.10. mit einer Andacht begonnen. **Kaplan Herr** und **Diakon Wille** gestalteten sie, auch schon unter dem von uns gewählten Thema: – Maria, unsere Mutter? **Diakon Wille** ging danach in seinem Vortrag auf das Thema ein. Seit dem 4. Jahrhundert Marienverehrung, Maria, Mutter Jesu, Mutter der Kirche, unsere Mutter!

Das Jahr geht dem Ende entgegen. Nach dem November kommt die besinnliche Adventzeit, als Vorbereitung auf die Erinnerung an die Geburt Christi, das Weihnachtsfest. Welch eine Freude. **Und so wünschen wir Allen ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und gutes Jahr 2018.**

Detlef Winkler – Schriftführer



Der Drömlingbote ist 50 Jahre alt

Worin liegt eigentlich die Faszination der Zahl 50? Im alten Testament war dies die Zahl des Sabbatjahres, in welchem Schulden erlassen, Sklaven freigelassen und verpfändete Grundstücke an den Besitzer zurückfallen mussten. Es war also nicht das halbe Jahrhundert ausgehend von unserem heutigen Dezimalsystem. Aber ein insgesamt freudiges Ereignis, das der Tatsache, dass sich vieles in dieser Zeit überlebt hat, Rechnung trägt.

Am Anfang stehen folgen Namen: Fritz Straßburg als Vorsitzender des Verkehrsvereins, Alfred Ristau für die Anzeigenakquise, der hier seinen ersten geschichtlichen Artikel veröffentlichte, für die Heimatkunde Josef Klein und Willi Fehse vervollständigte die Redaktion. Herausgeber ist bis heute der Verkehrsverein und der Druck begann im Drömling Druck von Günter Kaetsch. Der Druck blieb in der Familie und erfolgt jetzt bei Grunddesign seines Schwiegersohns in Wolfsburg. Die Grußworte zur 1. Ausgabe im Oktober 1967 kamen vom Vorsfelder Bürgermeister Max Valentin und vom Vorsfelder Stadtdirektor Paul Rother. Vereine, Kirchen und Geschäftsleute sollten sich und ihre Planungen in der „Vorsfelder Monatsschau“ dar stellen können. Erst ab der Nr.1/1968 ging es mit dem Namen „Der Drömling-Bote“ bis heute weiter. Das Imkerhaus auf grünem Grund mit dem Vorsfelder Wappen blieb bis 1974 mit einer Ausnahme unverändert. 1970 zierte eine Flurkarte des Nordkreises Helmstedt die Broschüre. Ab 1972 wurde bei erhaltenem Motiv des Imkerhauses nur die Hintergrundfarbe jährlich geändert. Da fast alle Vorsfelder Vereine mit Berichten von ihren Vorsitzenden bzw. Schriftführern dargestellt werden, werden hier nur einige Autoren

namentlich aus Platzgründen erwähnt. Der Umfang der von Alfred Ristau geleisteten Arbeit wird aus dem Artikel zum 25jährigen Bestehen des Boten deutlich. Die zahlreichen Texte zur Geschichte und aktuellen Ereignissen sind ein wichtiger Schatz für den regionalgeschichtlich Interessierten. Die Akquisition der Anzeigen wurde ab 1971 von Ernst Dewes und später von Fritz Klinge und ab 1999 von Gisela Brockow übernommen.

Der Inhalt der Monatsschau umfaßte nicht nur geschichtliche oder Artikel zum Naturschutz und Zeitgeschehen, Kirchliche Nachrichten und Vereinsberichte, sondern auch die Öffnungszeiten von Behörden, das Vorsfelder Kinoprogramm, Ankündigungen der Vereine, Fahrpläne der Osthannoverschen Eisenbahnen und der Vorsfelde berührenden Buslinien und wichtige Fernsprechan Anschlüsse.

1968 konnte die Arbeitsbelastung für ein monatliches Erscheinen nicht mehr geleistet werden. Fritz Straßburg sorgte dann in vielen Gesprächen für die weitere Existenz des Boten. Die Gebiets- und Verwaltungsreform, in deren Folge Vorsfelde nach Wolfsburg eingemeindet wurde, behinderte die Erstellung der Nummer für 1971, da die Organisation aus dem Rathaus ausblieb. Fritz Straßburg äußerte damals „Wenn wir den Drömling-Boten jetzt eingehen lassen, wird er nie mehr gedruckt werden.“ Ab 1972 bekam der Bote sein jetziges Gesicht mit den jährlichen Berichten fast aller Vorsfelder Vereine. Regelmäßig erschienen auch Plattdeutsche Beiträge von Hinrich Braasch, Frieda Bittersohl, Krischan Rakebrandt alias Ernst August Bode und Gertrud Schnelle.



Auch läßt sich an den Grußworten des Verkehrsvereins die Abfolge seiner Vorsitzenden ablesen: als Erster Fritz Straßburg, 1980 Alfred Behrens, 1983 Joseph Klein, 1988 Henning Vellguth, 1989 Dr. Peter Hagen, 1997 Klaus Panknin, 2001 Axel Wagener und ab 2015 besteht der Vorstand aus Thilo Kirsten, Stefan Carl und Norbert Steinweh.

Über viele Geburtstage und Jubiläen wurde im Laufe der Zeit berichtet. Bürgermeister Max Valentin wurde 1968 65 Jahre alt und 1996 feierte das Sonntagskind Alfred Ristau seinen 75en Geburtstag. 1968 bestand der Männergesangsverein Vorsfelde 125 Jahre,

1972 der Heimatverein 20 Jahre, 1973 die LAB 10 Jahre, 1975 der Gemischte Chor 25 Jahre, 1976 der Tennisverein Vorsfelde 50 Jahre, 1977 der Heimatverein 25 Jahre, 1990 die Freiwillige Feuerwehr Vorsfelde 125 Jahre, 2005 „Karo Lusche“ und die Drömlingsänger 25 Jahre und die Elche 50 Jahre und 2006 der Posaunenchor 50 Jahre. Auf viele Ereignisse wurde eingegangen, wie z. B.: 1977 70 Jahre Schützenhaus, 1990 400 Jahre Imkerhaus, 1992 25 Jahre Drömling Bote und 25 Jahre Heidgartenschule Vorsfelde, 1994 10 Jahre Plattdeutscher Gottesdienst in Vorsfelde und 2007 40 Jahre Drömlingbote mit einer Doppelseite, die alle Titelseiten bis zu diesem Zeitpunkt zeigte.

 Bunk & Krüger Anwälte - Notar - Fachanwalt 	
Hans-Joachim BUNK Rechtsanwalt Notar	Lange Straße 64 38448 Wolfsburg  05363 4144 Notariat 4145  05363 73524 www.ra-wolfsburg.de
Michael KRÜGER Rechtsanwalt Fachanwalt für Familienrecht	
Dr. Dorothea DEGENHARD Rechtsanwältin	
<i>anwaltliche Tätigkeitsschwerpunkte:</i> <i>Ehe- und Familienrecht, Erbrecht, Straßenverkehrsrecht, Versicherungsrecht, Arbeitsrecht, Grundstücksrecht, Steuerrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht</i>	



Auch Tagesaktualitäten finden sich in den verschiedenen Jahren. 1968 gastierte die Landesbühne Hannover mit dem Lustspiel „Charleys Tante“ im Schützenhaus Vorsfelde, es gab eine Trachtenausstellung im Vorsfelder Rathaus, die Planung für den Allersee lief und die Gebietsreform warf ihren Schatten voraus. Außerdem standen der Ausbau des Mittellandkanals und der B 188 an. Das Ergebnis der Kommunalwahlen 1968 wurde ausführlich dargestellt. 1970 wurde der Ehrenfriedhof zu einer Parkanlage umgestaltet. 1975 wurde das Erscheinen der Vorsfelder Chronik von Wilhelm Spangenberg angezeigt. 1983 findet sich ein Bericht über die Ausstellung „Reformation im Raum Wolfsburg“ in der Bürgerhalle des Rathauses. 1984 wird Alfred Ristau in den Ruhestand verabschiedet. 1990 konnte durch die Wiedervereinigung Deutschlands ein Weihnachtsspiel einer Laiengruppe aus Calvörde und Uthmöden (gehört zur Propstei) in der St. Petruskirche aufgeführt werden. 1993 postiert Kalli Hohls einen Bronze-Eber im Vorsfelder Zentrum und die neue Kanalbrücke entsteht. 1995 erscheint der Band II der Geschichte Vorsfelde und 2012 wird die Heimatstube eröffnet.

Ab 1970 gab es einen Kalender für die Ereignisse des nächsten Jahres, der seit einigen Jahren leider eingeschlafen ist. Seit 1976 wurde die Liste der Vereine mit ihren Vorsitzenden und den Kontaktdaten mitgeteilt, deren Wiederbelebung sicher nützlich wäre. 1980 konnte man hinter den Grußworten als nächstes die Berichte der Kirchen lesen. 1994 erhielt Käthe Schmidt als Zweite die Carl-Grete-Medaille. Die Berichte über die weiteren Preisträger erschienen dann immer am Anfang des Boten. Außerdem gab es ab diesem Jahr eine Liste der Mitgliedsgeschäfte des Verkehrsvereins Vorsfelde live. 1997 wurde Alfred Ristau mit der Carl-Grete-Medaille geehrt. Neben vielen anderen Verdiensten wurde seine schriftstelle-

rische Tätigkeit als Vorsfelder Chronist betont. 1998 trat Dr. Meinhardt Leopold dieses Erbe mit dem Artikel „Von der Superintendentur zur Propstei“ an. Propst Blümel hatte mit seiner Frage, warum er denn Propst hieße und nicht wie in Wolfsburg auch Superintendent, diesen Aufsatz angeregt.

Viele haben den Boten gesammelt, weil er eine wichtige Quelle für die Heimatforschung ist. Von den Firmen in der 1. Ausgabe gibt es die meisten nicht mehr. Über die Jahre läßt sich das Kommen und Gehen von Firmen erkennen. Die Form der Anzeigen unterliegt einem Wandel in der Zeit. Von den noch existenten Firmen seien nur das Schützenhaus, die Volksbank (damals Vorsfelde, jetzt Braunschweig-Wolfsburg), das Autohaus Müller und Glas-Hoffmann genannt, wer kennt noch die Gaststätte Zur Wildsau, das Textilhaus Walter Schulze, Möbel-Röhl, Samen-Kaehler oder O. E. Brandt Eisenwaren? Mit zunehmenden Jahren inserierten nicht nur Vorsfelder, sondern auch Firmen aus dem Umland im Boten. Neben Firmengeschichten – wie z. B. Möbel Behrens – finden sich in den Messekatalogen der Drömlingmesse die ihren Anfang im Sonderheft des Drömling-Boten zur Drömlingmesse 14.-18.Mai 1969 haben, die jährlichen Vereinsberichte, die als Quelle für Vereinschroniken dienen können. Nach einem ersten Versuch 2012 erscheint der Bote ab 2016 mit Seitenzahlen. Seine Nutzung als Geschichtsquelle ist damit erheblich erleichtert. Trotz der elektronischen Medien gibt es außer mir noch einige, die ein Vergnügen daran finden etwas Gedrucktes in die Hand zu nehmen und zu lesen. Gerade wenn man die Zeit erlebt hat, ist es immer wieder erfreulich, sich anhand des Boten an früher Erlebtes zu erinnern. Für den Drömling-Boten alles Gute in den nächsten fünfzig Jahren.

Dr. Meinhardt Leopold



**Seit fast 350 Jahren im Einsatz
für Ihre Gesundheit.**

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
eine fröhliche Weihnachtszeit.**



Amtsstraße 7
38448 Wolfsburg-Vorsfelde
Tel. 05363 - 730 25
www.droemling-apotheke.de



**Drömling
APOTHEKE**

Mit Reformhaus

Seit fast 300 Jahren die
Arzneiversorgungsstätte
für Vorsfelde und den Werder

Drömling-Apotheke

Fritz Straßburg

Telefon
425 und 495

Anzeige aus der 1. Ausgabe vom Drömling-Boten von 1967



Kulturverein Zugabe e.V.



Seit 2013 versuchen wir das kulturelle Angebot in Vorsfelde zu bereichern. In jedem Jahr hat unsere Arbeit einen besonderen Schwerpunkt. Diesmal war es unsere

Theater AG,

die in langer und sorgfältiger Probenarbeit ein Stück erarbeitete. „Abendfrieden“ ist eine Satire in vier Akten, die in einem Altenheim spielt. Das ursprüngliche Manuskript musste gekürzt und überarbeitet werden, um auf unserer Kleinkunsthöhne gezeigt werden zu können. Laufend wurde auch daran gearbeitet, ein wenig Lokal-kolorit einzufügen. Zehn Laienschauspieler unter der Leitung der Regisseurin Gabriele Klingebiel konnten schließlich eine umjubelte Inszenierung auf die Bühne bringen.

Mehrere Aufführungen waren ausverkauft. Und als besonderes Geschenk an das DRK-Wohnprojekt in der Südstadt empfangen wir dessen Bewohner zu einer Sondervorstellung.

Die Presse schrieb: „Schnell vergaß man, dass es Laienschauspieler waren, die auf der Bühne standen.“ Kann es ein schöneres Lob geben?

Reisen

Besonderer Höhepunkt war im Frühjahr unsere 4-tägige Reise nach Amsterdam. Angeregt hatte dies unser Theaterarbeitskreis Kunst, der das van-Gogh-Museum empfahl. Aber auch das übrige Programm war vielfältig und anspruchsvoll. Gekrönt wurde alles mit einem Besuch im Keukenhof, wo die Tulpen noch in voller Blüte standen.

Die zweite Reise war eine Tagesfahrt zur Internationalen Garten-Ausstellung in Berlin.

Bühnenprogramm

Seit Gründung unseres Vereins bestreiten Gastkünstler unser Programmangebot auf der Bühne.

Mit einem Neujahrskonzert erfreuten uns Nicole Rudi (Klavier) und Magnus Maaß (Klarinette). Die Musiker selbst führten sachkundig und amüsant durch das Programm. Ein toller Jahresauftakt! Mit „Let it be – Kitsch und Tragik der 70er“ brachten uns Julia von Miller, Anatol Regnier und Frederic Hollay aus München eine bunte Mischung aus Schlagern und zeitkritischen Kommentaren dar. Es war schon der zweite Auftritt dieses hochklassigen Trios bei uns. In einer „Frühlingsserenade“ zeigten junge Preisträger der Musikschule Wolfsburg wieder ihr Können.

In „Katharinas Schaubude“ erlebten wir Kuriositäten und Sensationen früherer Jahrmärkte. Mit diesem poetischen Programm zog die Schauspielerin Katharina Witerzens die Besucher in ihren Bann.

Sonja Gründemann bestritt den kabarettistischen Teil mit ihrer Show „Typisch Frau“. Erstaunlich, welche Aspekte sie zu diesem Thema gekonnt servierte.

Mit Klezmer und Musette machte Søren Thies eine Reise von Odessa nach Paris. Er erzählte die Geschichte von Mischa, der nach unerwiderter Liebe in die Welt hinauszog.

Einen Höhepunkt präsentierte zum Abschluss der Show-Pianist Felix Reuter mit seinem Programm „Die verflixte Klassik“. Gekonnt und mit großer Leichtigkeit brachte er Musik und Leben großer Komponisten den Besuchern nahe.



Das Theaterensemble

Feste Angebote

Wiederkehrende Veranstaltungen und Arbeitskreise bilden das Rückgrat unserer Vereinsarbeit. Da ist die Schreibwerkstatt, die monatlich zusammenkommt und gerade dabei ist, das fünfte Heft mit eigenen Texten zusammen zu stellen. Die Männerkochgruppe Gaumenschmaus trifft sich regelmäßig, um aus Freude am Kochen gemeinsam ihre wechselnden Menüs auszuprobieren. Im Winterhalbjahr von Oktober bis März findet darüber hinaus regelmäßig der Spielekreis statt sowie die Reihe „Dämmerstunde“ mit kleinen Beiträgen in lockerer Runde bei Kaffee und Tee. Nicht vergessen werden dürfen unsere Gruppen „Englisch für Senioren“, die in wöchentlichem Rhythmus zusammen kommen, und zwar nicht im Kursystem, sondern dauerhaft. Klar, dass unser Sommerfest von unseren Mitgliedern immer wieder gern besucht wird – zum Klönen bei kleinem Imbiss.

Ausblick

Mit einem Neujahrskonzert der Extraklasse und der traditionellen Winterwanderung ist „Grünkohl satt“ starten wir ins Jahr 2018. Auch für das neue Jahr haben wir uns wieder ein größeres Projekt ausgedacht.

Wir wünschen allen Vorsfeldern eine besinnliche Weihnacht und schon jetzt ein gutes neues Jahr!

Kontakt

Kulturverein Zugabe e.V.
Horst Gülde, Vorsitzender
Rolf-Nolting-Straße 11, 38448 Wolfsburg,
Telefon (05363) 72652

Veranstaltungsräume

im Rolf-Nolting-Haus, Am Drömlingstadion 10

www.kulturverein-zugabe.de
Mail: info@kulturverein-zugabe.de



Siedlergemeinschaft Vorsfelde/Reislingen



Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Drömling-Boten, liebe Siedlerinnen und Siedler,

die Siedlergemeinschaft im Verband Wohnungseigentum Niedersachsen e.V. blickt auch im Jahr 2017 auf umfangreiche Themen und Aktivitäten zurück. Den Auftakt machte die Jahreshauptversammlung am 4. Februar 2017 um 15 Uhr in der Gaststätte Goldener Stern, mit der Eröffnung durch den **1. Vorsitzenden Günter Pleil. Er begrüßte die Teilnehmer, die örtliche Presse sowie Hauptkommissar Ullrich Müller von der Polizeiinspektion Vorsfelde.**

Wegen der in **2016 vollzogenen Fusion** mit der Siedlergemeinschaft Reislingen musste als erster Tagespunkt die Beschlussfähigkeit festgestellt werden, um über die Namensänderung der Gemeinschaft abstimmen zu können. **53 der 378 Mitgliedern waren anwesend und somit war die Beschlussfähigkeit gegeben. Die 378 Mitglieder setzen sich zusammen aus 325 Vorsfeldern und 53 fusionierten Reislingern.** In der nachfolgenden Namensänderungsabstimmung sprach sich die große Mehrheit, trotz alternative Vorschläge, für den **Namen Siedlergemeinschaft Vorsfelde/Reislingen** aus.

Die anschließenden Grußworte hielten **Ortsbürgermeister Günter Lach** und den wegen der Fusion neu hinzugekommene **Ortsbürgermeister aus Reislingen Hans Jürgen Friedrichs. Beide begrüßten den Zusammenschluss** und erwähnten, das oft Vereine aufgelöst werden müssen, weil sich durch die Alterspyramide keine ehrenamtlichen Vorstände mehr finden lassen. Dies könnten die hinzugekommenen Neubaugebiete verbessern, indem sich jüngere Wohn/Grundeigentümer der Siedlergemeinschaft anschließen.

Traditionell werden immer Referenten zu aktuellen und wichtigen Themen eingeladen. **Den ersten Vortrag** hielt **Polizeioberkommissar Müller** auf der Jahreshauptversammlung zum Thema Wohnungseinbrüche, aktuelle Entwicklung und Präventionsmaßnahmen. **Der zweite Vortrag** fand am 10. Oktober um 19 Uhr im Vorsfelder Hof mit 40 Teilnehmern statt. **Rechtsanwalt und Notar Joachim Bunk** aus Vorsfelde referierte zu den Themen Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Testament.

Neben den satzungsgemäßen Leistungen der Siedlergemeinschaft fanden weitere schöne Events statt. Mehr Informationen können unter www.wohneigentum-wob.de nachgelesen werden.

Öffnungszeiten:

Täglich von 4.30 Uhr bis 23.00 Uhr

**Täglich ab 4.30 Uhr
frische BRÖTCHEN
in unserem Shop!**

AUTOSERVICE · INSPEKTION · SHOP

AUTO kompl. REINIGUNG · REIFEN

SCHALLDÄMPFER · BATTERIESERVICE · TÜV+AU

WASCHANLAGE (auch für Camper 2,75 m H.)

*Frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch ins Neue Jahr*

wünscht Ihnen

Ihre

ARAL-TANKSTELLE
Ralf Schmidt GmbH



Wolfsburger Str. 41, 38448 Wolfsburg-Vorsfelde, Tel. 0 53 63/7 31 36, Fax 0 53 63/7 20 05



In den regelmäßigen Vorstandssitzungen werden aktuelle Themen angesprochen und bei wichtigen Mitteilungen können diese über ein Beiblatt des **monatlichen Siedlermagazins „Familienheim und Garten (FUG)“** veröffentlicht werden.

Neue Mitglieder in der Siedlergemeinschaft werden immer gern gesehen.

Viele Siedler nahmen an der Heizölsammelbestellung unter Federführung der Siedlergemeinschaft Barnstorf teil um einen günstigeren Preis erzielen zu können. Desweiteren beteiligten wir uns an einer **Unterschriftensammlung** des Landesverband zum Thema **Abschaffung der ungleichen Straßenausbaubeiträge für Grundstückseigentümer**.

Die beliebte Staudenbörse fand auch 2017 wieder in Reislingen statt.

Am 28. Mai wurde eine Busfahrt zum Spargelessen auf dem **Klaistower Spargel- und Erlebnishof** mit anschließender **Havel-Seen-Rundfahrt in Brandenburg** durchgeführt. Alle Mitfahrer waren mit der Veranstaltung sehr zufrieden.

Für den **26. November findet auf vielfachen**

Wunsch eine vorweihnachtliche gemeinsame Busfahrt mit dem **Busunternehmen Müller-Danndorf** nach **Bad Driburg zum Cafe Heyse** statt. Geboten wird ein Schaubacken und Führung, Mittagessen mit knusprigen Gänsebraten. Danach Besuch des **Leonardo Outlet** oder ein Bummel durch die Altstadt/Fußgängerzone. Wie in jedem Jahr wurden für unsere **Kinder/Enkelkinder eine Pfingstfreizeit in Otterndorf** und die Sommerfreizeit in Rieste am Alfsee über den Landesverband angeboten.

Der Verkehrsverein Vorsfelde veranstaltet auch in diesem Jahr einen **Weihnachtsmarkt am Ütschenpaul**. Die Siedlergemeinschaft wird gemeinsam mit den Landfrauen und dem Kulturverein-Zugabe an einer Hütte vertreten sein.

Zum Abschluss möchten wir allen Lesern des Drömling-Boten und unseren Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2018 wünschen.

Der Vorstand Siedlergemeinschaft Vorsfelde/Reislingen

Günter Pleil
Markus Scheloske
Burkhardt Weinkauf

*Zur Jahreswende herzlichen Dank.
Frohe Weihnachten und alles Gute
für das neue Jahr 2018.*

Margarete Salge & Mitarbeiter





Evangelisch - lutherische Johannesgemeinde Vorsfelde



Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2017 ist für die Ev.-luth. Johannesgemeinde Vorsfelde ein ganz besonderes Jahr! Einerseits natürlich, weil wir das große Reformationsjubiläum und damit den 500. Geburtstag unseres evangelischlutherischen Glaubens mit verschiedenen Veranstaltungen in diesem Jahr gewürdigt und gefeiert haben. Erinnern möchte ich an dieser Stelle nur an den Festgottesdienst am Reformationstag, an die Kinderkirche zu Martin Luthers Leben und Glauben und an den interessanten Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, die sich mit Martin Luthers 95 Thesen auseinandergesetzt und ihre eigene Thesen, was sich in unserer Kirche aktuell ändern müsste, an unsere Reformationstür angeschlagen haben.

In unserer Johannesgemeinde haben wir in diesem Jahr aber nicht nur den 500. Geburtstag unseres evangelischlutherischen Glaubens, sondern auch den 50. Geburtstag unserer Johannesgemeinde gefeiert, denn am 1. Januar 1967 wurde aus dem dritten Pfarrbezirk der Ev.-luth. Kirchengemeinde Vorsfelde eine eigenständige Kirchengemeinde.

Unser Jubiläumsjahr haben wir mit einem schönen Festgottesdienst mit anschließenden Neujahrsempfang mit Kaffee und Kuchen, Neujahrswaffeln und herzhaften Suppen begonnen.



Neujahrsempfang

Das Johannesfest im August stand dann unter dem Motto „50 Jahre Johannesgemeinde - Ich erinnere mich an ...“ - Und so haben die großen und kleinen, älteren und jüngeren Festbesucher ihre persönlichen Erinnerungen zusammengetragen:



Schreibwerkstatt

Die einen erinnerten sich an die Bau und Anfangszeit mit Pastor Ernst Haase, die anderen an die Kreise und Gruppen, die von Pastor Dr. Joachim Goeze ins Leben gerufen wurden, und die dritten an die schönen Chorfahrten oder auch an das Konfirmanden- Ferien-Seminar, das in diesem Jahr zum 16. Mal in der Johannesgemeinde angeboten wurde.



Openair-Gottesdienst



Da aller guten Dinge aber nicht zwei, sondern drei Feiern sind, haben wir das Kirchweihjubiläum unseres Gemeindezentrums am 5. November mit einem großen Jubiläumskonzert gefeiert.



Chor

Der Kammerchor All'Cantara aus Oebisfelde hat unter der Leitung von Oliver Wolf ein buntes Potpourrie klassischer und zeitgenössischer Lieder präsentiert. Finja Bronold hat mit keltischer und moderner Harfenmusik die Zuhörer zu tosendem Beifall animiert. Und mucksmäuschenstill war es beim „Abendsegen“ aus der Märchenoper „Hänsel und Gretel“ von Anke Walocha-Krack an der Orgel vorgetragen.



Harfe

Wie gut, dass wir nicht bis zum 60. Kirchweihjubiläum warten müssen, um das nächste schöne Konzert in der Johannesgemeinde zu erleben! Am 10. Dezember um 9.30 Uhr wirkt der Männergesangsverein Vorsfelde am Adventsgottesdienst in der Johannesgemeinde mit und gibt im Anschluß ein kleines Abschiedskonzert. Und Anfang Februar 2018 wird der Gospeltrain aus Danndorf wieder in der Johannesgemeinde Halt machen. Seien Sie, liebe Leserinnen und Leser, zu all unseren Gottesdiensten, Konzerten und Veranstaltungen ganz herzlich eingeladen und freuen Sie sich mit mir auf die schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Ihr Pf. Jörg Schubert

*Eine besinnliche Weihnachtszeit
und alles Gute zum neuen Jahr
wünscht Ihre*



Immer gut beraten!
Apothekerin Christiane Zoike

38448 WOB-Vorsfelde
Amtsstraße 25
Tel. 0 53 63/7 34 44 • Fax 0 53 63/7 34 43



Fanfarenzug „Elche“ Vorsfelde e.V.

2017 war für die Elche ein schwieriges, aber auch ein erfolgreiches und gutes Jahr. Durch Baumaßnahmen war ein Übungsbetrieb im alten sowie im neuem Gebäude nicht mehr möglich. Räumliche Ausweichmöglichkeiten gab es bei der AWO und dem MTV für die wir uns an dieser Stelle bedanken möchten.

Vorbereitung auf den Bezirkswettbewerb in Wessendorf (Bühnenspiel) und auf das Jubiläum in Hattorf (Straßenparade und Showwettbewerb) forderten alle Spielleute zusätzlich und konnten mit Erfolg umgesetzt werden.



Straßenparade zum Jubiläum in Hattorf 2017

Der **Jugendzug** entwickelt sich immer besser, aber auch hier werden noch einige Jungen und Mädchen ab 8 Jahren gesucht. Alle Instrumentierungen können noch besetzt werden. Der Fanfarenzug soll sich weiterentwickeln und größer werden. Jugendliche- und Erwachsene Interessierte die Musik machen möchten und die Gemeinschaft mögen sind jederzeit willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und Instrumente und Uniformen werden gegen eine geringe Kautions gestellt. Wer keine Musik selber machen möchte, der kann uns natürlich auch mit der passiven Mitgliedschaft unterstützen.



Übungsbetrieb immer Mittwoch ab 18.00 Uhr EMT

Termine für unsere Mitglieder

Weihnachtsfeier am 3. Advent 14.30 Uhr RNH
Jahreshauptversammlung 4. Februar 2018
Kameradschaftsabend am 3. März 2018

Der Fanfarenzug hat viele Veranstaltungen musikalisch begleitet. Drömlingmesse, Schützen- und Sommerfeste sowie diverse kulturelle und private Aktionen.

Bei unserem Kameradschaftsabend mit aktiven und passiven Mitgliedern gab es zwei besondere Ehrungen.



50 Jahre Mitgliedschaft für Heiko und Helmut Rotherth



Unser neues Haus ist soweit fertiggestellt das wir zum Jahresende wieder einziehen können.

Mein besonderer Dank gilt meinem Bau-Team, das einen großen persönlichen Anteil an Zeit und Arbeit investiert hat um unser neues EMT aufzubauen.



Für die Außenfassade fehlt uns bedingt durch den Bodenaustausch noch finanzielle Unterstützung. Wer uns helfen möchte und kann findet weitere Informationen zum Baustein unter

www.fanfarenzug-elche-vorsfelde.de

Allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2018.

„Elche“ Musik und mehr ...
Hartmut Rothert, 1. Vorsitzender



Heinrichswinkel 6
38448 Wolfsburg-Vorsfelde
Telefon: 0 53 63 - 77 30
Telefax: 0 53 63 - 7 13 13
Mobil: 0162 - 13 09 994

LandFrauenverein

Vorsfelde und Umgebung



Unser umfangreiches Jahresprogramm mit Themen aus den Bereichen Familie, Politik, Kultur und Gesundheit findet großes Interesse bei unseren Mitgliedern.

Aber nicht nur die Vorträge, auch regelmäßige Veranstaltungen wie Stammtisch, Kinobesuch, Matjesessen, Bosseln, Nordic Walking, Koch- und Kreativkurse runden unser Programm ab. Es ist für jede etwas dabei! Und ganz wichtig ist bei diesen Treffen der Gedankenaustausch der Frauen untereinander. Das fördert die Gemeinschaft und den Zusammenhalt.

Auf der Drömlingmesse präsentierten wir LandFrauen unsere Arbeit durch interessante Bilder- und Informationswände und erläuterten den Besuchern unsere vielfältigen Ziele. 9 Frauen schlossen spontan die einjährige Gastmitgliedschaft bei uns ab.

Die jährlichen traditionellen Aktionen der LandFrauen sind ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Vorsfelde:

Binden des Maikranzes, Schmücken der Eieruhr, Tortenbuffet für das Eberfest, Binden der Erntekrone sowie Abendandacht beim Aufhängen der Krone usw.

Mit herbstlichen Früchten und wunderschöner Dekoration wurde unter Leitung von Petra Wenningkamp der Altarraum in der St. Petrus Kirche geschmückt. Die Lebensmittel werden anschließend der Wolfsburger Tafel gespendet. Unser Glücksrad beim verkaufsoffenen Sonntag mit Preisen wie LandFrauen-Marmelade, Heidetöpfen, Dekoartikeln und vielen Überraschungen für Kinder war immer dicht umlagert. Auch unsere Kürbissuppe und die beliebten LandFrauen-waffeln waren bald ausverkauft.



Wir bedanken uns bei dem Reiseunternehmen **BriOtours, Karfunkel** – Mode aus Skandinavien und **Quick Reifendiscount** Richard Kaltschmidt für ihre Anzeigen in unserem Programm 2018. Unterstützung für unsere Arbeit erhielten wir auch vom Ortsrat Vorsfelde und der Familie Steinweh vom Goldenen Stern. Dafür herzlichen Dank.

Dank geht auch an die **Volksbank BraWo**. Für unsere Einsätze bei diversen Veranstaltungen wurde unser Helferteam mit blauen Fleecejacken perfekt ausgestattet.

Die Reisefreudigkeit der LandFrauen ist bekannt – Tagesfahrten ins Harzvorland, Spargelesen im BraunschweigerLand, die 4-Tagesfahrt nach Erfurt/Weimar und die 4-Tages Radtour ins Alte



Land erfreuten sich großer Beliebtheit. Unvergessliche 10 Tage in der Toscana bleiben allen Teilnehmern in guter Erinnerung.

Wandern und Kultur wird fortgesetzt – dieses Jahr ging es durch den Huywald mit anschl. Führung im Kloster Huysburg.

Im Bromer Burgmuseum gingen wir auf Entdeckungsreise und das anschl. 3-Gänge Menu wurde mit Anekdoten rund ums Essen gewürzt. Auch der "Tag der offenen Gartenpforte" wird fortgesetzt. Unsere Mitglieder öffnen für einen Tag für LandFrauen ihre Gärten. Der Austausch von Gartentipps und die netten Gespräche in kleiner Gartenrunde erfreuen sich großer Beliebtheit.

Bei einem Seminar im Oktober für Ortsvertrauensfrauen und Vorstand wurden sehr gute und konstruktive Vorschläge zur Vereinsarbeit und Mitgliedergewinnung eingebracht und diskutiert. Das Miteinander wurde gestärkt.

Während unserer Weihnachtsversammlung spendeten unsere Mitglieder wieder eine beachtliche Summe. Der Verein stockte aus den Erlösen von Veranstaltungen auf, so konnte der Propstei Vorsfelde eine größere Summe überreicht werden. In Vorsfelde und den vielen Ortsteilen, die sowohl zum LF-Verein als auch zur Propstei gehören, gibt es immer wieder Notfälle, die dadurch gemildert werden können.. Die Arbeit im vergangenen Jahr hat dem Vorstandsteam viel Freude gemacht. Dank geht an die zahlreichen Helferinnen und Helfer – ohne sie wäre alles nicht zu bewältigen.

All unseren Mitgliedern und ihren Familien sowie den Lesern des DrömlingBoten wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2018.

Annemarie Neblung
Hannelore Werthmann

Im VDSL-Ausbaugebiet in Vorsfelde:

Jetzt mit VDSL-Geschwindigkeit mit
bis zu 100 MBit/s surfen -
und später mit modernster Glasfaser!

Jetzt
WECHSELN und
PREISVORTEILE
sichern!

WOBCOM



Hotline 0800-96 27 46 63
www.wobcom.de

Wolfsburger Glasfaserausbau seit 2017!





Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Petrus/Heiliger Geist Vorsfelde

Kirchenvorstandswahl im März 2018

Mit dem Slogan „Kirche mit mir“ wirbt die Evangelische Kirche für ehrenamtliches Engagement vor Ort. Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und die Kirche mitgestalten. Mit ihrem Mitdenken und Entscheiden, mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben prägen die Menschen vor Ort die Kirche und die Gesellschaft.

Im März 2018 wählen die evangelischen Gemeinden neue Kirchenvorstände. Für den Kirchenvorstand werden Menschen gesucht, die bereit sind, das aktive Gemeindeleben mitzugestalten. Und dabei geht es um Ideen, Visionen und um Zukunft: Wie soll eine Kirchengemeinde in Zukunft aussehen? Was soll sie machen, wofür soll sie sich einsetzen? Unsere Kirchengemeinde St. Petrus/Heiliger Geist hat viele Seiten. Wir wollen Ihnen hier drei Schwerpunkte zeigen, drei „Leuchttürme“ der Gemeindegliederarbeit, die uns für die Zukunft besonders wichtig sind.

1. Familienarbeit

Wir wollen in Zukunft unsere Angebote für Familien und Kinder ausweiten. Denn auch wenn wir wissen, dass nicht alle Gemeindeglieder Kinder (zu Hause) haben oder in Familien leben, so ist doch die Arbeit mit Kindern und Eltern in besonderer Weise Zukunftsarbeit.



Kindergottesdienste, Kinderfreizeiten, Schulgottesdienste, Konfirmandenunterricht, Familiengottesdienste, Taferinnerungsgottesdienste, Vater-Kind-Freizeiten, dazu noch die tolle Arbeit in unseren evangelischen Kitas: Man sieht, dass es bereits viele gute Angebote bei uns gibt. Aber manches kann noch ausgebaut werden und wir möchten die Arbeit besser miteinander verknüpfen. So ist die Familienarbeit bereits ein echter Leuchtturm in unserer Gemeinde, dessen Licht in Zukunft noch viel stärker strahlen soll. Dafür brauchen wir die Unterstützung der Gemeindeglieder.

2. Musik

Die Kirchenmusik ist fürwahr ein Leuchtturm in Vorsfelde. Vielfältig ist sie, bunt und weithin klingend. Viele Menschen aus Vorsfelde und Umgebung machen Musik. Sie treffen sich wöchentlich zu Chor- oder Instrumentalproben. Sie bringen sich ein mit den Gaben, die sie haben, und der Begeisterung, die sie erfasst. Kirchenmusik lebt vom Engagement vieler ehrenamtlicher Gemeindeglieder, die alle ein Ziel verbindet:

Die Verkündigung von Gottes Wort mit Geist und Herz, sei es im Gospelchor, im Posaunenchor, im Propsteichor, in der Gruppe Dreiklang, beim Taizé-Instrumentalkreis oder in diversen Bands. Für jeden sollte etwas dabei sein – es ist Zeit sich einzubringen. Kirchenmusik ist lebendiger Glaube.



3. Einladende Kirche

Sobald eine Kirche geöffnet ist, kommen Menschen hinein – das zeigen alle Erfahrungen in Stadt und Land. Viele schätzen diesen besonderen Ort. Wer Abstand sucht zur Hektik des Alltags oder etwas zu bedenken hat, geht oft ganz für sich allein in eine Kirche. Eine geöffnete Kirche ist ein Symbol für einladende offene Türen in der Gemeinde. Das Engagement für die Flüchtlinge in unserem Ort ist enorm groß. Viele Ehrenamtliche engagieren sich. Das Kirchkaffee-Team, die Organisatorinnen des Frühstückstreffs oder der Bibelabende, die jugendlichen Teamerinnen und Teamer. Wer mag, findet einen Platz in der Gemeinde. Die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvor-

steher leben mit offenen Augen und Ohren in Vorsfelde und Wendschott und bringen Ideen und Anregungen ein. Wir brauchen zusätzlich FRISCHEN WIND rund um den Leuchtturm. Wir brauchen SIE.

Kandidatinnen und Kandidaten sollten uns ihr Interesse bis 15. Januar 2018 mitteilen. Sie müssen Mitglied der jeweiligen Kirchengemeinde sein. Sprechen Sie uns gerne an.

Kontakt:

Kirchengemeinde St. Petrus/Heiliggeist, Pastorin Beate Stecher, Tel.: 05363-72053, Mail: beate.stecher@lk-bs.de

Pastorin Beate Stecher

IHR REGIONALER PARTNER

Wir sind als regionaler Dienstleister für
Energie und Wasser immer in Ihrer Nähe.

Als kompetenter Partner vor Ort stellen
wir eine zuverlässige Versorgung sicher.

WIR SIND DIE ENERGIE!

www.lsw.de

LSW



Heimatverein Vorsfelde e. V.



Weihnachten steht schon wieder vor der Tür. Diese Erkenntnis kommt immer dann, wenn der nächste Bericht für den Drömling Boten ansteht. Damit ist es auch Zeit für mich wieder allen zu danken, die uns im letzten Jahr unterstützt haben. Ich denke dabei nicht nur an die Helfer beim Auf- und Abbau, sondern auch an die Aufsichten im Museum, bei Ausstellungen und Messe und die Verkäufer bei den Flohmärkten. Dankbar sind wir natürlich auch unseren treuen Mitgliedern und Spendern, da sie mit ihren Beiträgen unsere Arbeit erst möglich machen. Betroffen haben wir vom Tode von Käthe Vellguths erfahren. Sie war seit 1984 Mitglied in unserem Verein und viele Jahre aktiv im Plattdeutschen Kreis und hat dort die Fahrten mitorganisiert. Ein ehrendes Angedenken ist ihr gewiss.

Im Advent 2016 war im Museum eine Kinderbuchausstellung zu sehen. Wir nahmen wie auch in diesem Jahr am Weihnachtsmarkt und am Lebendigen Adventskalender teil. Das Jahr 2017 begann mit einer Grünkohlwanderung. Nach der Hauptversammlung am Aschermittwoch zeigten wir auf der Drömlingmesse anlässlich des 50jährigen Jubiläums eine Ausstellung zum Thema der Genossenschaften in Vorsfelde. In einem Gewinnspiel konnten die Besucher die Motive von 5 Bildausschnitten und 5 bisher nicht gezeigte Exponate unserer Heimatstube erraten. Etwas verändert lief die Ausstellung bis vor wenigen Tagen in der Heimatstube. Ab dem Advent wiederholen wir die bereits 1991 vom Heimatverein gezeigte Fotoausstellung mit alten Vorsfelder Ansichten, allerdings aus Platzgründen auf die Hälfte reduziert. Die Fotos, die damals mit erheblichem finanziellem Aufwand erstellt wurden, galten viele Jahre als verschollen, und wurden erst im Sommer dieses Jahres wieder aufgefunden.

An den verkaufsoffenen Sonntagen haben wir wieder mit unserem Bücherflohmarkt teilgenommen. Der Hofflohmarkt bei Karl-Heinz Babbe in der Ernst-August-Straße war wieder ein Erfolg. Am Umzug der Schützenbrüderschaft und der Kyffhäuserkameradschaft haben wir mit unserer Volkstanzgruppe teilgenommen.

Die Heimatstube ist wie immer jeden Samstag von 14:00 bis 16:00 geöffnet. Am Samstag des Eberfestes und am Internationalen Museumstag hatten wir ganztägig geöffnet. Der Internationaler Museumstag stand unter dem Motto „Spurensuche. Mut zur Verantwortung“. Roland Polze und Jörg Blüm gaben Erläuterungen zu dem Thema Genossenschaften und welche Zeugnisse von ihnen heute noch in Vorsfelde zu sehen sind. Unsere Eintrittskarten sind seit diesem Jahr mit Rezepten versehen.

Die Blumenkommission hatte mit ihren Begehungen, dem „Dankeessen“ und der Siegerehrung im Vereinsheim der Behrendorfer Wiesen ihren gewohnten Verlauf. Ingrid Hebestreit hatte dieses Jahr den schönsten Vorgarten und Familie Wehke den schönsten Balkon.

Unser Paradepony, die Volkstanzgruppe, ist in diesem Jahr wieder etwas gewachsen. Sie hatte Auftritte bei der Drömlingmesse, in Königslutter und beim 20jährigen Bestehen des Ortsvereins Wendschott. Eine Fahrt ging auf Einladung von Günter Lach nach Berlin mit Besuch des Bundestages als Präsent zum 20jährigen Bestehen der Gruppe. Später im Jahr machte sie noch eine Planwagenfahrt in den Harz. Am Tag der Niedersachsen beteiligte sich die Gruppe mit mehreren Auftritten und der Teilnahme am großen Trachtenumzug. Die letzten Auftritte in diesem Jahr gab es in Vechelde und beim



Aufziehen der Erntekrone auf dem Kirchplatz. Auch in diesem Jahr begleiteten wir die Land-Frauen und die Erntekrone beim Einmarsch in die Kirche beim Erntedankfest. Am Tag der Tracht in Braunschweig im Oktober waren wir nur durch eine Abordnung vertreten.

Der Historische Arbeitskreis hat Rezepte für die Eintrittskarten und den Kalender gesammelt. Die Digitalisierung der Drömlingboten, und Messekataloge hat gute Fortschritte gemacht. Die Zeitzeugenbefragungen sollen noch weitergeführt werden und sollen sich nicht nur auf die Flüchtlingsintegration nach dem 2. Weltkrieg beziehen.

Seit diesem Jahr findet auch der Naturschutz wieder eine angemessene Beachtung. Rita Deiders, die hier schon früher tätig war, wird in diesem Bereich für den Heimatverein aktiv sein. Ein wichtiges Thema wird der Drömling. Als kleiner Anfang wurden von ihr kleine Blühflächen für Bienen in der Ernst-August-Straße angelegt. Nach Absprache mit dem Grünflächenamt der

Stadt Wolfsburg werden sie nicht mitgemäht. Dieses Angebot für Bienen und andere Insekten soll im nächsten Jahr, wenn es sich bewährt, erweitert werden.

Für das Jahr 2018 haben Roland Polze, Jörg Blüm und der Vorsitzende einen Kalender gestaltet, der alte und neue Ortsansichten gegenüber stellt. Er ist bei der Buchhandlung Sopper, in der Heimatstube und beim Vorstand gegen 10,00 Euro zu erwerben.

Unser Internet-Auftritt ist unter **www.heimatverein-vorsfelde.org** zu finden. Allerdings sind noch nicht alle redaktionellen Arbeiten abgeschlossen und der Vorstand des Vereins bittet um noch etwas Verständnis. Damit komme ich zum Schluss ich wünsche allen Vorsfeldern und den Besuchern von Vorsfelde eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und frohes neues Jahr.

Dr. Meinhardt Leopold, Vorsitzender

Gut beraten mit . . .

Rathmann

GmbH

Wolfsburger Straße 31 Vorsfelde
Telefon **0 53 63/10 31**
Telefax **0 53 63/10 33**
E-Mail rathmann.gmbh@t-online.de

seit über 80 Jahren

*Wir danken unseren Kunden und
Freunden für das entgegengebrachte Vertrauen
und die gute Zusammenarbeit.*

*Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und
ein gesundes, glückliches Jahr 2018.*

• Kundendienst • Haushaltsgeräte • Ersatzteilverkauf • Küchenstudio • Leuchtenstudio • Installationen

Kyffhäuserkameradschaft Vorsfelde e. V. von 1873



Mittelpunkt unseres Vereinslebens und den schießsportlichen Aktivitäten, ist die vereins-eigene Sportanlage mit Vereinsheim im Vorsfelder Bruchgartenweg. Neben den sportlichen Trainingszeiten dient sie auch als Treffpunkt vieler Vereinsaktivitäten.



Vereinsanlage

Die Öffnungszeiten sind wöchentlich jeweils dienstags ab 18.30 Uhr und sonntags ab 10.00 Uhr. Der Seniorennachmittag unserer Kameradschaft findet jeden ersten Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr statt. Schauen Sie doch einfach einmal vorbei, wir freuen uns über jeden Besuch...

Besonders stolz sind wir über die Schießsportlichen Erfolge auf Landes- und Bundesebene. So konnten wir mit Martin Decker, Ralf Gronert und Maïke Andres drei Einzelbundessieger stellen und zwei Mannschaftstitel im Kleinkaliber 30 Schuß (Thomas Thiel, Axel Schien, Martin Decker) und mit 60 Schuß (Ralf Gronert, Axel Schien, Martin Decker) erringen.

Die Jahresabschlußveranstaltung 2017 findet am 27. Dezember mit der traditionellen Weihnachtswanderung und anschließenden Grünkohl und Bregenwurst Essen statt.

Die Jahreshauptversammlung 2018 wird am Sonnabend, 21. Januar im Vereinslokal „Goldener Stern“ durchgeführt.

Das öffentliche Schweinepreisschießen wird vom 27. Februar bis 18. März auf der Kleinkaliber Sportanlage im Bruchgartenweg ausgetragen.

Allen Lesern, unseren Mitgliedern mit ihren Familien und allen Freunden unserer Kyffhäuserkameradschaft, wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, fröhliche Weihnachten und ein gesundes Jahr 2018.

Günter Lach, 1. Vorsitzender

Steenbock

kosmetik forum

Amtsstraße 13
38448 Wolfsburg Vorsfelde
Telefon 0 53 63 / 99 08 0
www.kosmetikforum.de

Bei uns sind Sie in guten Händen !



Ehricke

SANITÄRE ANLAGEN

Sudammsbreite 41
38448 Vorsfelde
05363 - 4 02 34

**Installationen
Bauklempnerei
Rohrleitungsbau
Gasanlagen
Heizung**

**Badumbauten
Reparatur- und
Kundendienst
Ausstellung**



*Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen
Ihnen für das kommende Jahr alles erdenklich Gute!*
Fa. Ehricke & Team

GEBAUER

FACHGEPRÜFTER BESTATTER

Friedrich-Ebert-Straße 59
Köhlerbergstraße 13
38440 Wolfsburg

TAG NACHT

0 53 61 / 26 740

**Erledigung aller Formalitäten
Eigene Trauerhalle
Kostenlose Vorsorgeberatung**



**Der Ortsrat Vorsfelde verleiht
die Carl-Grete-Medaille 2017**



Urkunde



Der Ortsrat Vorsfelde verleiht Herrn

Rüdiger Adamczyk

die

Carl-Grete-Medaille

2017

Mit dieser Auszeichnung würdigt der
Ortsrat Vorsfelde die Verdienste, die sich
Herr Adamczyk um Vorsfelde erworben hat:

Der Ortsrat Vorsfelde dankt für die in
vorbildlicher Weise geleistete Arbeit durch
Verleihung der Carl-Grete-Medaille.

Ortsrat Vorsfelde

Vorsfelde am 28. Juli 2017

Der Ortsbürgermeister



Urkunde



Der Ortsrat Vorsfelde verleiht Herrn

Uwe Sülberg

die

Carl-Grete-Medaille

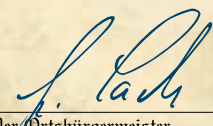
2017

Mit dieser Auszeichnung würdigt der
Ortsrat Vorsfelde die Verdienste, die sich
Herr Sülberg um Vorsfelde erworben hat:

Der Ortsrat Vorsfelde dankt für die in
vorbildlicher Weise geleistete Arbeit druch
Verleihung der Carl-Grete-Madaille.

Ortsrat Vorsfelde

Vorsfelde am 28. Juli 2017


Der Ortsbürgermeister

Freiwillige Feuerwehr Vorsfelde



Auch in dieser Jubiläumsausgabe des Drömling-Boten blickt die Freiwillige Feuerwehr Vorsfelde auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

Schon jetzt steht fest, dass das Jahr 2017 das einsatzstärkste in der 150-jährigen Geschichte der Vorsfelder Brandschützer sein wird. Die ehrenamtlichen Feuerwehrfrauen und -männer werden zum Jahresende weit über 200 Einsätze abgearbeitet haben.

Insbesondere die Hilfeleistungen nach schweren Verkehrsunfällen oder verheerende Brände wie der in der Tischlerei Schöne in Nordsteinke stellen die Einsatzkräfte immer wieder vor neue Herausforderungen, die es gilt, in der Gemeinschaft zu meistern.

Einsätze nach Unwetterlagen haben im letzten Jahr weiter stark zugenommen. Oftmals übernahm die Freiwillige Feuerwehr Vorsfelde dabei die Einsatzleitung und koordinierte das Einsatzgeschehen. Sie war dabei verantwortlich für einen größeren Teil des Wolfsburger Stadtgebiets. Stundenlang wurden mit Hilfe verschiedener benachbarter Feuerwehren Keller ausgepumpt oder Bäume gesägt.



*Einsatz nach Sturmschaden in Wolfsburg
Foto: Freiwillige Feuerwehr Vorsfelde*

Um auch in Zukunft einsatzfähig zu bleiben, ist die Nachwuchsarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr elementar wichtig. Denn die Jugendfeuerwehr von heute ist die Einsatzabteilung von morgen. Viele motivierte Betreuer um den Jugendfeuerwehrwart Lars Slawik engagieren sich zusätzlich zum Feuerwehralltag noch in der Jugendarbeit. Mit viel Leidenschaft geben sie ihr Feuerwehrwissen an den Nachwuchs weiter. Die Jugendlichen unternehmen gemeinsame Fahrten und Zeltlager oder nehmen an verschiedenen Wettbewerben und Veranstaltungen teil.

Die Jugendfeuerwehr Vorsfelde besteht aktuell aus 15 Jungen und Mädchen. Der Dienst findet jeweils montags in der Zeit von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Interessierte Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren sind herzlich willkommen.

Um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden und den Aktiven und Jugendlichen einen abwechslungsreichen Dienst bieten zu können, sollten Ausrüstung und Ausstattung immer auf neustem Stand sein. In Wolfsburg können wir uns da wirklich nicht beschweren. So konnten wir in diesem Jahr einen neuen Gerätewagen Logistik in Dienst stellen. Die Ausrüstungsgegenstände werden in diversen Rollcontainern zur Einsatzstelle mitgeführt und lassen sich vor Ort verhältnismäßig leicht entladen. Die Container beinhalten beispielsweise Schlauchmaterial, wasserführende Armaturen oder Material zur technischen Hilfeleistung. Zum Ausleuchten von Einsatzstellen besitzt das Fahrzeug einen Lichtmast mit neuester LED-Technik. Der Gerätewagen bietet sechs Kameraden Platz und wird selbstverständlich auch von unserer Jugendfeuerwehr genutzt. Seine Feuerprobe hat er bei verschiedenen Einsätzen mit Bravour bestanden. Darüber



*Übergabe der Gründungsurkunde durch den Vorstand des Verkehrsvereins Vorsfelde live
Foto: Freiwillige Feuerwehr Vorsfelde*

hinaus ist die Produktion unseres neuen Tanklöschfahrzeugs abgeschlossen. Voraussichtlich soll es noch in diesem Jahr übergeben werden. Damit ist unser Fuhrpark dann auf einem technisch sehr aktuellen Stand.

Aber auch an und in unserem Feuerwehrhaus machen sich Veränderungen bemerkbar. Im Zuge der großen Umbau- und Renovierungsmaßnahmen sind die ersten zwei Bauabschnitte abgeschlossen. Sie umfassen die Sanitär- und Sozialräume sowie den großen Unterrichtsraum. Ein besonderes Schmuckstück ist unsere neue moderne Küche. Ihre erste Bewährungsprobe hatte sie am Tag der Niedersachsen. Die Küchen-Crew hat die Aktiven während der dreitägigen Bereitschaft super gepflegt.

Voller Sehnsucht warten wir nun auf den versprochenen Anbau. Aus Platzgründen wird er dringend benötigt. Insbesondere die Jugendfeuerwehr vermisst ihren eigenen Übungsraum. Am 30. September gab es noch eine orga-

nisatorische Veränderung. Die Freiwillige Feuerwehr Vorsfelde gründete im Anschluss an die jährlich stattfindende Aktivenversammlung einen Förderverein. Er umfasst künftig alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Vorsfelde. Zur Gründung des Fördervereins war auch der Vorstand des Verkehrsvereins Vorsfelde live eingeladen. Thilo Kirsten und Norbert Steinweh überreichten der Freiwilligen Feuerwehr Vorsfelde die Gründungsurkunde. Aufgrund des komplexen Steuerrechts sind alle Wolfsburger Feuerwehren angehalten, einen Förderverein zu gründen. Wenn die Eintragung in das Vereinsregister vollzogen ist, werden alle Mitglieder umfassend informiert.

Wer noch mehr über uns erfahren möchte, findet uns im Internet unter www.feuerwehr-vorsfelde.de.

Natürlich freuen wir uns auch über Interessierte, die bei uns mitmachen wollen!



ERGOBAG CUBO

Der Schulranzen in Hochform

FÜR DIE 1.-4. KLASSE

Schulranzentag am 03.02.2018 von 9–13 Uhr

**BUCHHANDLUNG
sopper**

HIER ERHÄLTlich:
Lange Straße 17 · 38448 Wolfsburg (Vorsfelde)
www.buchhandlung-sopper.de · 05363 / 73056
vorsfelde@buchhandlung-sopper.de

www.ergobag.de **ergobag**

Wir sind auch im Winter für Sie da!



**GARTENGESTALTUNG
PLANUNG • ANLAGE • PFLEGE**

*Vielen Dank für das uns und unseren
Mitarbeitern entgegengebrachte
Vertrauen, verbunden mit den besten*

*Wünschen für
eine besinnliche
Vorweihnachts-
zeit.*

- Meisterbetrieb
- Garten- und Landschaftsbau
- Anerkannter Ausbildungsbetrieb
- Mitglied im Verband Garten- und Landschaftsbau



Lassen Sie sich beraten über die vielfältigen Möglichkeiten
ANSPRECHENDER GARTENANLAGEN



Sudammsbreite 31a • 38448 Wolfsburg
Telefon 0 53 63 / 9 89 80 • Fax 0 53 63 / 98 98 20
kontakt@bittner-galabau.de



Stadtteilbibliothek Vorsfelde – Ihre Familienbibliothek für Freizeit, Information und Lernen

Die Stadtteilbibliothek Vorsfelde stellt Ihnen ein umfangreiches Medienangebot für alle Altersgruppen und die verschiedensten Interessen zur Verfügung. Bei uns finden Sie ein vielfältiges Angebot an Romanen sowie Sachbücher zu den unterschiedlichsten Themen (z. B. Ratgeber, Koch- und Gartenbücher) und eine große Auswahl an Kinder- und Jugendbüchern. Außerdem können Sie bei uns DVDs, Zeitschriften, Kinderkassetten, Spiele und Hörbücher ausleihen.

Entlehene Medien können bei uns vorbestellt werden. Wir beschaffen Ihnen auch Medien aus der Zentrale oder den anderen Filialen des Bibliotheksnetzes.

Sie können die Ausleihfrist für Ihre entliehenen Medien telefonisch, per Mail oder über unsere Website verlängern.

Übrigens, Kinder und Jugendliche sowie junge Erwachsene bis zum vollendeten 20. Lebensjahr entleihen bei uns kostenlos.

Für Kindergärten und Schulen vor Ort bieten wir Bücherkisten zu bestimmten Themen und Bibliotheksführungen an.

Wenn Sie noch Fragen haben, kommen sie vorbei oder rufen Sie uns an.

Stadtteilbibliothek Vorsfelde
Lange Straße 21 (Rathaus, 1. Stock)
Tel. 05363-71129

Zentralbibliothek Tel. 05361-282530

- Sanitär
- Rohrreinigung
- TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung
- Klempnerei

bauder & sohn 
INSTALLATIONSMEISTERBETRIEB

Inh. Michael Bitterhoff
Neuhäuser Straße 16
WOB-Vorsfelde
Telefon: 05363 7082210
Notdienst: 0171 34 38 811
www.bauder-sohn.de

gegründet 1954



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Vorsfelde

Das DRK Vorsfelde kann auf 80 Jahre Tätigkeit mit seinen Helferinnen und Helfern in Vorsfelde zurück blicken.

Im DRK Wolfsburg wurde der Katastrophenschutz etabliert und somit sind unsere Bereitschaft, die Helferinnen und Helfer mit vor Ort gegangen, denn so sind sie schneller einsatzbereit, gehören aber immer noch zum OV Vorsfelde. Auch bei Veranstaltungen in Vorsfelde sind sie immer noch einsatzbereit und für Vorsfelde tätig. Die Koordination macht wie in all den Jahren Dr. Sven Marquard. Er ist auch gleichzeitig unser zuständiger Bereitschaftsarzt der bei allen Veranstaltungen mit dem DRK im Sanitätszelt Dienst macht.

Dann haben wir noch die Jugend, die RUD (realistische Unfall Darstellung) unter der Leitung von Florian Bullermann.

Die RUD, was ist das für eine Gruppe? Es sind junge Leute, Mädchen und Jungen die erste Hilfe üben und was der Name sagt, sie stellen Unfälle dar. Sie werden als echte Mimen so geschminkt, dass es wie ein echter Unfall aussieht. Sie werden bei Übungen mit der Polizei oder gar bei der Bundeswehr als Unfallstatisten eingesetzt. Ob mit dem Fahrrad, als Fußgänger oder gar von einem Auto angefahren wurden. Es muss immer echt aussehen.

Besuchen Sie unsere Ausstellung



SZALEK Fenster
Türen
Tore
wo Qualität zu Hause ist

Rollläden | Markisen | Wintergärten
Insektenschutz | Service

Wolfsburg - Vorsfelde
Helmstedter Straße 19
Tel: (05363) 72759
www.szalek.de



hereinspaziert!



Margret Schulz 40 Jahre Mitgliedschaft, Ute Heidrich 10 Jahre Mitgliedschaft, Heinrich Amendt Ehrenmitglied, Helga Schätzel 15 Jahre Mitgliedschaft und Renate Wigger 15 Jahre Mitgliedschaft

Wer Lust hat da mitzumachen, soll kommen, das macht allen Spaß. Sie treffen sich immer am Mittwoch beim Roten Kreuz Amtstrasse 37A nach Terminabsprache.

Dann haben wir noch den weiblichen Arbeitskreis mit der Arbeitskreisleiterin Anni Kupka und ihrem Mann Gerhard, zu dem auch Männer zugehören, denn ohne ihre Arbeitskraft kann keine Blutspende stattfinden. Die Blutspenden sind immer eine logistische Herausforderung bei denen hilfsbereite Männer gefragt sind. Wie heißt es so schön: die Frauen sind die Software und die Männer die Hardware. Bei der Blutspende sorgen die Frauen für das leibliche Wohl, damit die Spender eine gute Stärkung nach dem Aderlass erhalten.

Mithilfe ist immer gefragt. Im Jahr 2018 sind wieder 8 Blutspenden angedacht. 6 in der Schule Zum Heidgarten und 2 bei MC Donald im Lerchenweg. Da das Jahr bald zu Ende ist, wird auch an unsere Älteren Mitglieder über 65 Jahre gedacht. Jeder bekommt wieder zu

Weihnachten einen Weihnachtsstollen mit einem Weihnachtsgruß versehen überreicht. Über 20 Helferinnen und Helfer werden dann wieder 700 Stollen verteilen.

Der DRK Ortsverein möchte sich auch bei allen Helferinnen und Helfer die uns das ganze Jahr ehrenamtlich unterstützten recht herzlich bedanken. Bedanken möchten wir uns auch bei ihren Partnern und Angehörigen die uns indirekt das ganze Jahr mit unterstützten.

Auch ein Dankeschön an die Bürgerinnen und Bürger die unsere Arbeit weiterhin mit unterstützen werden.

Wir wünschen Allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und auch ein erfolgreiches Jahr 2018.

Danke sagt:

Gerhard Kupka
2. Vorsitzender
im DRK OV Vorsfelde

Pommersche Landsmannschaft Vorsfelde



Liebe Leser des Drömling-Boten,

zum Anfang dieses Berichtes 2017 gratuliere ich den Verantwortlichen des Verkehrsvereins Vorsfelde zu der 50. Herausgabe des Drömling-Boten in der Weihnachtszeit. Herzlich danke ich für die ehrenamtliche Arbeit, die dem Erscheinen dieses gern gelesenen Heftes, auch in den zurückliegenden 5 Jahrzehnten, vorausgegangen ist.

Die Vereinsarbeit der Pommerschen Landsmannschaft Vorsfelde begann mit der Jahreshauptversammlung am Sonnabend, 18.2.2017, um 11 Uhr im Gasthaus Goldener Stern, Lange Straße 32. Das Jahresprotokoll des Schriftführers Rudi Ladwig, der Bericht des Vorsitzenden Martin Hartwig mit dem Rückblick auf 2016 und dem Ausblick auf 2017 sowie der Kassenbericht für 2016 der Kassenwartin Jutta Bormann (Wiederwahl für 2017/2018) fanden die Zustimmung der 31 Versammlungsteilnehmer. Nach der Kassenprüfung am Mittwoch, 1.2.2017, bestätigten die Kassenprüfer Lieselotte Losch und Karl-Heinz Müller (Wiederwahl für 2017/2018) eine geordnete Kassenführung. Traditionell bildete das pommersche Lungwurstessen den Abschluss der Jahreshauptversammlung. Zum Frühlingsnachmittag am Sonnabend, 1.4.2017, um 15 Uhr im Goldenen Stern kamen 25 Landsleute von nah und fern. Ein Mitglied, das vor einem Jahr nach Ronnenberg bei Hannover gezogen war, kam mit Verwandten aus Vorsfelde und zeigte ihre Treue zu unserer ostdeutschen Heimatgruppe, was alle Anwesenden sehr erfreute. Mit Geschichten, Gedichten und Liedern zum Frühling, begleitet von der Akkordeonmusik, verlebten wir einen frohen Nachmittag. Bei der Kaffeetafel gab es noch genügend Zeit zu persönlichen Gesprächen.



Die zwischen 1040 und 1050 errichtete Kaiserpfalz ist ein einzigartiges Denkmal weltlicher Baukunst. Spannende Führungen und eine eindrucksvolle Ausstellung machen sie zu einem „Muss“ für jeden Goslar-Besucher.

Der diesjährige Tagesausflug mit dem Bus führte am Sonnabend, 17.6.2017, nach Goslar. Morgens um 8 Uhr fuhren wir mit 45 Pommernfreunden in Vorsfelde ab. Über Braunschweig und Wolfenbüttel verlief die Fahrtroute durch das nördliche Harzvorland. In Goslar hielten wir vor der Kaiserpfalz. Sie ist „Hauptmagnet unter den Perlen der Goslarer Sehenswürdigkeiten.“ kann man im Reiseführer „Kaiserpfalz Goslar“ von Gutmann/Schadach lesen. Wir waren um 10 Uhr zu einer Besichtigung dieses repräsentativen Gebäudes angemeldet. Mit anderen Besuchergruppen betraten wir den Vortragssaal mit den großen Historienmalereien an den Wänden. Der Fremdenführerin gelang es gut, aus der langen Entwicklungsgeschichte der Goslarer Pfalz seit dem 10. Jahrhundert die markanten Ereignisse zu erklären.

Pfalzen entstanden im Mittelalter, um dem König oder dem Kaiser mit Gefolge auf den vielen Reisen durch das Reich eine standesgemäße Unterkunft zu bieten sowie einen geeigneten Versammlungsort für die Reichstage, Synoden und die anderen Zusammenkünfte mit den adligen



Grundherren in den verschiedenen Regionen des Reiches. Pfalzen waren Stützpunkte der königlichen Macht.

Nach den Karolingern ging die Herrschaft im Reich an das sächsische Geschlecht der Liudolfinger (Heinrich I., 919-936). 924 entstand die Pfalz Werla, 16 km nördlich von Goslar. Am 13. März 1009 ist eine Reichsversammlung unter Heinrich II. (1002-1024) in Goslar belegt, was als erster Hinweis gilt auf die Existenz eines Königshofes in Goslar. Im Juni 1039 übernahm Heinrich III. (1039-1056) aus dem Geschlecht der Salier die Herrschaft im Reich. Für die Kaiserpfalz Goslar spielte Heinrich III. die überragende Rolle. Um 1045 ließ er die Pfalz seiner Vorfahren abbrechen und neu errichten. Mit 47 mal 16 Metern ist der Saalbau der größte Profanbau aus der Zeit der Salier (1024-1137) und ist noch heute im Kern erhalten. Gutman/Schadach schreiben: „Mindestens 22 mal hielt Heinrich der III. sich in der Goslarer Pfalz auf,

annähernd 200 Besuchstage ... (im Vergleich zu 80 Besuchstagen in Regensburg und ca. 50 in Aachen und Speyer) ... und hier kam am 11. November 1050 sein ältester Sohn und späterer Nachfolger Heinrich IV. zur Welt.“ (Regierungszeit: 1056-1106)

Am 4. März 1152 bestieg Friedrich I. Barbarossa den Thron. Er stammte aus dem Geschlecht der Staufer und regierte von 1152 bis 1190. Schon wenige Wochen nach seiner Wahl besuchte er die Kaiserpfalz Goslar während des „Reichsumrittes“ und blieb fortan Goslar eng verbunden. Friedrich I. wollte den Konflikt zwischen Staufern und Welfen (Heinrich der Löwe) lösen, was leider nicht gelang. 1180 ließ Friedrich I. die Kaiserpfalz Goslar aufwändig renovieren und Neubauten errichten. Ein letztes Mal hielt er im Juli/August 1118 in der Goslarer Kaiserpfalz einen prächtigen Reichstag. Ein Jahr später startete er seinen Kreuzzug zur Befreiung



Wasserverband Vorsfelde und Umgebung

Max-von-Laue-Weg 1 • 38448 Wolfsburg
Tel 05363/943-0 • Fax 05363/943-123
info@wvvorsfelde.de • wvvorsfelde.de

Samtgemeinde Boldecker Land
Stadt Königslutter am Elm
Samtgemeinde Grasleben
Samtgemeinde Velpke
Samtgemeinde Brome
Stadt Wolfsburg
Stadt Helmstedt

***Ihr Partner
in Ver- und Entsorgungsfragen seit 1946!***



Jerusalems. Ehe er sein Ziel erreichte, erkrankte er am 10. Juni 1190 im kleinasiatischen Fluss Saleph. Der letzte „mittelalterliche“ Reichstag in der Kaiserpfalz Goslar fand 1219 unter der Leitung des Staufer-Herrschers Friedrich II. (1212-1250) statt.

In den folgenden Jahrhunderten wurde Goslar Freie Reichsstadt, Hansestadt, reiche Bürgerstadt. Nach 512 Jahren als Freie Reichsstadt wurde Goslar 1802 von Preußen eingegliedert, und es wurden Voraussetzungen für einen Wiederaufstieg geschaffen. 1868-1897 wird die vom Verfall bedrohte Goslarer Kaiserpfalz restauriert. Nach der Gründung des Deutschen Reiches 1871 bemühte man sich dem geschichtsträchtigen Gebäude den Charakter eines Nationaldenkmals zu geben. 1992 wurden das Erzbergwerk Rammelsberg und die Altstadt Goslar in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Vor der Kaiserpfalz Goslar stehen die Reiterdenkmäler von Kaiser Friedrich I. Barbarossa (1152-1190) und Kaiser Wilhelm I (1871-1888).

Nach der Besichtigung der Kaiserpfalz fuhren wir mit dem Bus zur Rammelsberger Straße und dann immer bergauf bis zur Berggaststätte Maltermeister Turm (419 m über N.N.), wo wir um 12 Uhr zum Mittagessen angemeldet waren. Jeder erhielt sein vorbestelltes Gericht und konnte die Mittagspause genießen. Von der Terrasse hatte man einen herrlichen Panoramablick auf die Altstadt von Goslar und auf das Harzvorland. Die Sonne strahlte vom blauen Himmel. Einfach wunderschön!

Historie

Erstmals urkundlich erwähnt wurde der Maltermeister Turm im Jahre 1548 und ist heute das älteste noch bestehende Industriebauwerk Deutschlands. Der Begriff "Malter" bezeichnet ein Holzmaß, das etwa zwei Raummetern entspricht. Seit Mitte des 18. Jahrhunderts bewohnte der "Maltermeister" den Turm.



Maltermeister

Der Maltermeister verwaltete das für den Bergbaubetrieb benötigte Holz, das in den Gruben und Schächten des Erzbergbaus hauptsächlich für das Feuersetzen benötigt wurde. Jährlich wurden für die Erzgewinnung im Rammelsberg etwa 6.000 Malter verbraucht, für eine Tonne Erz wurde über ein Kubikmeter Holz benötigt.

So sicher wie uns der Bus auf die Höhe des Maltermeister Turms gefahren hatte, brachte er uns auch hinunter zum Busparkplatz. Von dort begannen wir unseren gemächlichen Spaziergang durch die Altstadt von Goslar, die ihren historischen Charakter bewahrt hat. Wir besuchten Kunsthandwerkerläden, betrachteten die schönen Fachwerkhäuser und die Auslagen in den verschiedenen Geschäften. Manche Fahrtteilnehmer gingen in die Marktkirche und schauten sich die Lutherausstellung an, andere ließen sich auf dem belebten Marktplatz das Speiseeis schmecken. Der erholsame Goslar-Ausflug fand im Barock-Café seinen gemütlichen Abschluss.



Auf der Rückfahrt nach Vorsfelde dankte ich allen herzlich, die an dieser Fahrt teilgenommen hatten. Unserem Schriftführer Rudi Ladwig und unserer Kassenwartin Jutta Bormann dankte ich für die Planung und Organisation unseres Ausfluges. Der Verlauf der Fahrt zeigte, dass sich die gute Vorbereitung gelohnt hatte. Unter dem herzlichen Beifall aller Fahrtteilnehmer dankte ich dem Busfahrer Herrn Bernd Müller dafür, dass er uns den ganzen Tag so sicher gefahren hatte. Gegen 18.30 Uhr waren wir wieder in Vorsfelde auf dem Schützenplatz, wo wir uns in die Sommerpause verabschiedeten.

Wir trafen uns wieder am Sonnabend, 23.9.2017, um 11 Uhr im Goldenen Stern zum Herbst- und Erntedanktag, zu dem 30 Mitglieder und Gäste erschienen. Neben dem traditionellen Ablauf mit Erntesprüchen, Herbstgedichten und Erntedankliedern stand auch ein gemeinsames Mittagessen auf dem Programm. Nach dem Rezept aus einem pommerschen Kochbuch bereitete uns das Küchenteam im Goldenen Stern einen Wrukeneintopf. Wruken sind hochdeutsch Steckrüben. Das Gericht hat gut geschmeckt und wurde von mehreren Gästen schon für das nächste Jahr wieder gewünscht.

In diesem Jahr trifft sich unsere Ortsgruppe noch zur Weihnachtsfeier am Sonnabend, 16.12.2017, um 15 Uhr im Goldenen Stern. Dazu lade ich alle Mitglieder und Gäste herzlich ein.

Beim BdV Kreisverband Wolfsburg waren wir vertreten bei der Vorstandssitzung, bei der Jahreshauptversammlung und am Tag der Heimat, 17.9.2017, bei der Gedenkfeier am Mahnmal auf dem Klieversberg.

In Vorsfelde besuchten mehrere Mitglieder von uns den Seniorennachmittag im Kyffhäuserzelt am Sonnabend, 16.9.2017, und den Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober im Schützenhaus. Ebenso werden wir am Volks- trauertag, 19.11.2017, auf dem Ehrenfriedhof in der Petristraße zugegen sein.

Auch 2017 hatten wir die Freude, mehreren Mitgliedern zu runden Geburtstagen und Diamantenen Hochzeiten zu gratulieren. Die Pommersche Landsmannschaft Vorsfelde wünscht allen Lesern des Drömling-Boten eine gute Zeit im Advent und zu Weihnachten 2017 sowie Glück und Wohlergehen im neuen Jahr 2018.

Martin Hartwig
Vorsitzender



BadExklusiv **Sanitär Technik**

- Komplettbadsanierung
- Sanitäre Installation
- Reparatur-Service
- Fliesen
- Schwimmbadtechnik
- Heizung
- 24 Std. Notdienst

Meinstraße 49-51, 38448 Wolfsburg Vorsfelde
Tel. 0 53 63 / 97 97 97, www.reich-badexklusiv.de

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Ortsgruppe Vorsfelde e.V.



Ein Jahr voller Ereignisse.

Zu Beginn des Jahres startet die DLRG OG Vorsfelde mit der traditionellen Grünkohlwanderung. Dort wird geklönt, gelacht und sich zwanglos an der frischen Luft ausgetauscht. Abgerundet wird der Tag mit einem herzhaften und ausgiebigen Grünkohllessen im Goldenen Stern.

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung ist ein neuer Vorstand gewählt wurden. Auch wenn der 1. Vorsitz nicht besetzt ist, haben wir ein starkes Team.

Bei der 25. Drömling-Messe haben wir es uns nicht nehmen lassen, dabei zu sein. Auch unser Maskottchen Nobbi hat den Weg nach Vorsfelde gefunden. Die Kinder waren begeistert von ihm. Viele Familien aus der Region nutzen die Chance, sich ausgiebig über unsere Angebote zu erkundigen. Auch haben uns viele unserer Mitglieder am Stand besucht um sich auszutauschen.



Das diesjährige Pfingstzeltlager hat in Drage stattgefunden.

Aus ganz Niedersachsen sind um die 300 Teilnehmer zusammen gekommen und haben 5 schöne Tage an der Elbe verbracht. Neben Schlauchboottouren, Stadtrallyes und Wasserschlachten gab es viele Bastelaktionen und Ballspiele.

Ein weiterer Höhepunkt ist das traditionelle Sommerfest. Und wie es die Tradition so wünscht, haben wir in diesem Rahmen unsere langjährigen Mitglieder geehrt. In diesem Jahr gab es noch etwas ganz besonderes für unsere Mitglieder zu sehen. Die Ortsgruppe Vorsfelde hat einen neuen Gerätewagen erhalten. Pünktlich nach der Begrüßung ist der Crafter mit Blaulicht vorgefahren und konnte bestaunt werden. Bis in den Abend hinein haben wir in ausgelassener Stimmung zusammen gesessen und geplaudert.

Am 01.09.2017 war es dann soweit. Herr Boris Pistorius übergab uns am Tag der Niedersachsen, an dem die Ortsgruppe Vorsfelde den Landesverband der DLRG unterstützt hat, unser neues Fahrzeug / Gerätewagen. Selbst unser Bürgermeister der Stadt Wolfsburg, Herr Mohrs hat es sich nicht nehmen lassen, zu der Übergabe vorbei zu kommen.

Im Rahmen der Wasserrettung sind unsere aktiven Mitglieder am Tankumsee und am Salzgittersee im Einsatz. Wir durften dort bei vielen Veranstaltungen mitwirken. Zudem sind wir auch im Katastrophenschutz der Stadt Wolfsburg und im DLRG Bezirk Braunschweig integriert. Wir bieten nicht nur die Absicherung der Wasserseite bei Veranstaltungen mit unseren geschulten Bootsführern und



Rettungsschwimmern an. Der Sanitätsdienst unserer Ortsgruppe ist in den Wintermonaten bei den Herren- und Nachwuchsspielen des EHC Wolfsburg im Einsatz.

Unser Hauptaugenmerk liegt aber nach wie vor weiter im Bereich der Schwimmbildung. Vom Nichtschwimmerkurs über die Deutschen Jugendschwimmabzeichen bis hin zum Rettungsschwimmer. Auch erwachsene Mitglieder haben die Möglichkeit das Schwimmen bei uns zu lernen oder einfach nur ihre Bahnen zu schwimmen. Nähere Informationen zu unseren Schwimmzeiten erhalten Sie über die Geschäftsstelle. Weitere Informationen hängen auch im Badeland und im Schaukasten am Vorsfelder Rathaus aus.

Der Vorstand dankt daher allen Mitarbeiter/innen, Ausbilder/innen sowie Helfer/innen, die sich in diesem Jahr im Verein auf vielfältige Weise eingesetzt haben.

Wir wünschen allen Lesern des Drömling-Boten, sowie unseren Mitgliedern ein friedliches, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.

Der Vorstand

Adresse:

DLRG Ortsgruppe Vorsfelde e.V.
Amtsstr. 35, 38448 Wolfsburg
Tel.: 0 53 63 / 7 24 15
E-Mail: info@vorsfelde.dlrg.de
Internet: www.vorsfelde.dlrg.de

Bürozeit:

Mittwoch, 16:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag, 09:00 – 12:00 Uhr





Schützenbrüderschaft Vorsfelde von 1846 e.V.



Das **Vorsfelder Königshaus** sieht in 2017 wie folgt aus:

Großer König:	Günter Schubert
Damenkönigin:	Jutta Schubert
Jungschützenkönigin:	Alina Berkenhagen
Jagdkönig:	Iris Kirsten
Ehrenscheibe:	Gerd Leu
Silberkönig:	Theodor Harneid
Winterkönig:	Thilo Kirsten

Im Schützenhaus Vorsfelde wurde wie in jedem Jahr am 3. Sonntag im Februar unsere traditionelle Generalversammlung durchgeführt. In dieser Versammlung werden sportliche und traditionelle Leistungen gewürdigt und gleichzeitig auch die aktuellen Vereins- und Kreismeister sowie Landes- und Deutsche Meister vorgestellt. Hier sind zwei Vereinsmitglieder besonders zu erwähnen, die eine ununterbrochene Mitgliedschaft von 50 Jahren erreicht haben. Hierbei handelt es sich um den Ehrenschriftführer Klaus-Peter Asmus und den Ehrenschatzmeister Werner Röhl. Diese beiden Schützen setzten sich stets für die Schützenbrüderschaft ein und stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Zur Versammlung wurde Mathias Grote für seine langjährige Tatkraft im Vorstand und Präsidium und für die über 40 jährige Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund zum Ehrenmitglied ernannt. Im Präsidium zum Schützenmeister-Tradition, darf ich an dieser Stelle Mike Wiegmann nennen. Er wurde von der Versammlung in dieses Ehrenamt gewählt.

Zu dem diesjährigen Schützenfest haben wir wieder das Firmenpokalschießen sowie das Königsschießen durchgeführt.

Im Rahmen des Schützenfests spielte am Samstagabend das Harz-Heide- Duo zum Tanz auf und das Tanzbein wurde bis spät in die Nacht geschwungen. Die Teilnahme der befreundeten Vereine aus Danndorf, Grafhorst und Velpke an unserem großen Umzug am Sonntag mit den Vorsfelder Vereinen und den Spiel- und Fanfarenzügen, Elche aus Vorsfelde, Spielmannszug aus Wendschott und den Schalmeien aus Wassensdorf incl. anschließendem geselligen Nachmittag im Zelt war es eine schöne Zeit.





Unser Vereinsheim wurde über 15 Jahre von dem Ehepaar Volker und Gertrud Hoppe betreut und sind dankbar über die gewesene Zeit mit Ihnen. Unsere neue Vereinsheimbetreuerin heißt Christa Kampen und Sie ist seit März im Sinne unserer Schützenschwestern und Schützenbrüder stets aktiv.

Der wöchentliche Trainingsabend im Luftdruckwaffen-Bereich findet Mittwochs ab 18:00 Uhr für die Jugendlichen und Schüler und im Anschluss für die Erwachsenen im Untergeschoß des Schützenhauses auf dem dort vorhandenen Schießstand statt. Das Feuerwaffentraining findet ebenfalls mittwochs ab 19:00 Uhr auf der Schießanlage im Vereinsheim der Schützenbrüderschaft im Bruchgartenweg 44 statt. Quereinsteiger sind gern auf unseren Schießständen herzlich willkommen und wir freuen uns auf deren Teilnahme.

Abschließend bedankt sich der Gesamtvorstandes bei allen Gästen, Freunden Schützenschwestern und -brüdern sehr herzlich für die Unterstützung bei sämtlichen Veranstaltungen und für ihre Teilnahme sowie für Eigenleistungen, Geld- oder Sachspenden. Gleiches gilt selbstverständlich

auch für die vielen großen und kleinen Helfer und unserem wichtigen Kreis von Sponsoren, ohne deren tatkräftige Hilfe die vielen Einzelbereiche überhaupt nicht durchführbar gewesen wären.



Auf dem Vorsfelder Weihnachtsmarkt sind wir am 09.12. zum gemütlichen Beisammensein vertreten.

Ich wünsche uns allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und eine friedvolle Zukunft und auch ein erfolgreiches gesundes neues Jahr 2018.

Mit freundlichen Grüßen
Guido Berkenhagen
Präsident

**WOLFSBURGER
HYPOTHEKENMAKLER**

Finanzierungen • Privatkredite • Fördermittel • Immobilien



ÖFFNUNGSZEITEN Montag – Freitag 09:00 – 16:00 Uhr

WOHNEN@HOME

Gerberstraße 12 | 38448 Wolfsburg | 0 53 66/952 97 80 | info@wohnenathome.de | www.wohnenathome.de



Gemischter Chor Vorsfelde von 1950 e.V.



Liebe Drömling-Boten-Leser,

als ich mich hingesetzt habe und anfangen wollte zu schreiben ist mir bewusst geworden, welche Ehre es ist, in diesem historischen Exemplar - 50 Jahre Drömling-Boten - schreiben zu dürfen.

Ich habe aus Neugierde in den alten Unterlagen des Gemischten Chores gestöbert und dabei entdeckt, wie schnelllebig die Zeit ist. Die ersten Texte für den Boten waren mit Schreibmaschine und Pergamentpapier geschrieben. Die nächsten Jahre mit Schreibmaschine auf weißem Papier und dann ging es mit Computer los und heute mit Onlineübertragung Text und Bildmaterial-

Das ist schon erstaunlich, aber das ist einfach das Leben und die schnelle Entwicklung der Technik. Das kann jeder in der Familie, auf der Arbeit und auch in den Vereinen beobachten- Alle entwickeln sich weiter.

Der Gemischte Chor Vorsfelde sagt auf diesem Wege dem „Drömling-Boten“- alles Gute und auf die nächsten 50 Jahre!

Jetzt aber zum Jahr 2017.

Wir haben das Jahr nicht mit einer Chorfreizeit begonnen, sondern mit der Probe am 09.01.17. Die Proben waren die Vorbereitung für Auftritte zu Jubiläen von Mitgliedern, zur Hochzeit in Braunschweig und der Drömlingmesse.

Weiterhin führten wir eine Grünkohlwanderung durch, hielten unsere Jahreshauptversammlung am 05.03. ab und sangen, wie jedes Jahr, am Niedersachsenhaus in Wendschott.

Es gab nicht nur schöne Momente im Chor, sondern wir mussten unsere Rosemarie Haasler im Alter von 68 Jahren am 19.05. beerdigen. Wir sind alle sehr traurig und vermissen sie sehr!

Am 27.05 waren wir zum Polterabend von unserem Sangesbruder Sebastian Schulze mit Mandy eingeladen und am 03.06. waren wir der musikalische Teil ihrer Trauung. Wir wünschen Sebastian und Mandy alles Glück der Welt.

Ein schönes Erlebnis ist immer das Singen im DRK Heim Fallersleben. Die Atmosphäre auf der Gartenterrasse ist sehr schön und macht Spaß.

Am 19.06. haben wir mit einen zünftigen Grillabend mit selbstgemachten Salaten die Sommerpause eingeleitet. Unseren fleißigen Helfern Ulfried, Detlef, Jörg und Wilfried lieben Dank für die Unterstützung.

Die nächste Einladung zum Polterabend folgte von unseren beiden Aktiven Jenny Reimann und Tim Schulze. Bei den Beiden durften wir auch zur Hochzeit am 08.07. singen. Auch Tim und Jenny alles Gute und viel Glück!

Im zweiten Halbjahr 2017 sind wir schon fleißig beim Proben für unser Konzert am 03.03.2018 im Delphin-Palast Wolfsburg. Den Termin unbedingt notieren, es wird Einzigartig!

Höhepunkte in diesem Halbjahr war der 80. Geburtstag von Elschen Strecker am 09.10. und wird die goldene Hochzeit von Jutta und Heinrich Großhennig am 11.11. sein.



Ein Adventskonzert in Vorsfelde wird es in diesem Jahr nicht geben, dafür singen wir am 08.12. in der Christuskirche in Wolfsburg.

Unsere Weihnachtsfeier für alle Mitglieder am 18.12. ist der Abschluss für das Jahr 2017.

Am 05.01. geht es dann schon wieder ins Kloster Drübeck zur Chorfreizeit. Worauf sich alle schon jetzt freuen.

Ich wünsche allen Lesern eine besinnliche und schöne Adventszeit, einen fleißigen Weihnachtsmann und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihre Ria Rißmann
1. Vorsitzende





Shantychor Drömlingsänger von 1980 Vorsfelde e.V.

Gerade in diesem Jahr können die Sänger vom Shantychor Drömlingsänger wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Alle unsere Aktivitäten waren von Erfolg gekrönt und unser Chorleiter Eckhard Krone konnte das bereits große Repertoire um viele neue wunderbare Seemanns- und Shantylieder erweitern. Aber lassen wir erst jetzt einmal chronologisch das ablaufende Jahr mit Einzelheiten Revue passieren.

Das Vereinsjahr begann für alle Sänger mit der Jahreshauptversammlung. Dazu konnte der Vorsitzende Karl Haberstumpf den Ortsbürgermeister und Bundestagsabgeordneten Günter Lach, sowie die Ehrenmitglieder des Chores und 41 aktive, 7 passive und fördernde Mitglieder begrüßen.

Die Jahresberichte des Vorsitzenden Karl Haberstumpf, des Kassenverwalters Klaus Hoppe sowie vom Chorleiter Eckhard Krone fanden hervorragende Anerkennung. Bei den turnusmäßig anstehenden Vorstandswahlen wurde der 2. Vorsitzende Erich Engel, der Schriftführer Manfred Lerch und der Organisator Bernd Reitmeier mit überwältigender Mehrheit neu gewählt. Für die Jahre 2017 / 18 wurde Bernd Teichmann als neuer Kassenprüfer gewählt.

Die beliebte Braunkohlwanderung, die uns zur Wendschotter Kanalbrücke führte, fand für alle Mitglieder wieder am letzten Sonntag im Januar statt. Bei etwas frostigen Temperaturen schmeckte der Glühwein mit einem Schuss Rum, während der Pause, sehr gut. Anschließend kehrten die Wanderer in die Vorsfelder Gaststätte Conni zum Grünkohlessen mit Bregenwurst ein. In geselliger Runde wurde mit unseren schönen Seemanns- Shantyme-

lodien gefeiert, sodass es für alle wieder mal ein besonderes Erlebnis war.

Als besonderen Höhepunkt in diesem Jahr können wir unseren Gastauftritt beim 2. Hafenfest des Maritimen Chores Wolfsburg im Congresspark bezeichnen. Um auf dieses Großereignis gut vorbereitet zu sein, haben wir vom 18. März bis 20. März 2017 eine Chorfreizeit mit 36 Sängern und Musikern im Kiez am Arendsee durchgeführt. Unser Chorleiter hat mit uns sehr intensiv das Liedgut hierfür eingeübt. So konnten sich der Marime Chor und wir dem mehr als 1200 Konzertbesuchern gemeinsam vorstellen und wir wurden teilweise frenetisch gefeiert. Als Dritter im Bund schaltete sich auch die Siebenbürger Blaskapelle in das rauschende Musikfest mit ein. Diese geballte Shanty – Kraft hatte es in Wolfsburg noch nicht gegeben. Als alle Besucher die bekannten Seemannsliedern dann mit sangen, war der Funke übersprungen. Die Melodien und Rhythmen wirkten ansteckend. Den drei Dirigenten Viktor Nelde, Eckhard Krone und Günter Bodedorfer war es gelungen, das Konzert zu einem beeindruckenden Event zu machen. Nach diesem wunderbaren Musikerlebnis gingen alle Besucher hocherfreut und begeistert nach Hause.

Am 18. Juni 2017 fuhren wir mit 45 Sängern zum 4. Regionales Musikfest nach Wolfenbüttel. In der Innenstadt traten 180 Ensembles mit 3000 Mitwirkenden an über zwanzig Spielorten auf. Das Spektrum reichte von Chören, Blas- und Schulorchestern bis hin zu zahlreichen Bands aus Rock und Popbereichen. Bei herrlichem Wetter traten wir auf der Bühne im Seeliger Park auf und erhielten für unseren Auftritt viel Applaus. Bevor wir die Rückfahrt antraten, blieb für alle noch viel Zeit, die anderen Spielorte aufzusuchen.



Optisch und akustisch harmonierten die beiden Shantychöre und die Baskapelle hervorragend

Für alle aktiven Sängern mit Musikern fand am 05. August 2017 der Grillnachmittag auf der Wiese am Klingemannhaus statt, und am 19. Oktober fuhren wir in den Harz zur Besichtigung der Schnapsfabrik "Schierker".

Auch haben wir viele neue maritime Seemannslieder in unserem Repertoire mit aufgenommen, die jetzt bei privaten Feiern mit zum Einsatz kommen. In diesem Jahr waren wir wieder vielseitig im Einsatz: Bei 10 runden Geburtstagen und einer Diamanten Hochzeit. Hinzu kommen noch 47 öffentliche Auftritte und fünf vereinseigene Veranstaltungen. Einstudiert wurden die Lieder an 46 Übungsabenden.

Nachfolgend ein kurzer Überblick der einzelnen Auftritte:

Sehr viel Freude bereiteten uns die Auftritte bei den Seniorenveranstaltungen: Beim Neujahrskonzert im Seniorenzentrum St. Marien - Schulenburgallee, bei den Sommerfesten in St. Bernward Kirche - Schulenburgallee, im Mehrgenerationenhaus des Sozialverbandes Nord, beim DRK Seniorenzentrum - Vorsfelde, im Emmausheim in Wolfsburg, zur Feier zum 70 jährigem Bestehen des Sozialverbandes Vorsfelde, bei den Rollstuhlfahrern des DRK Seniorenzentrum bei Familie Kupka, bei der Seniorenfeier im Kyffhäuser Festzelt auf dem Bürgerplatz, beim Oktoberfest im St. Elisabeth -Heim in Wolfsburg und zum Herbstfest im Altenpflegeheim Dr. Kurt Reuber in Oebisfelde.

Außerdem nahmen wir mit einer Abordnung am Frühstück und am traditionellen Umzug der Kyffhäuser Kameradschaft Vorsfelde teil.

Auch über die Grenzen von Vorsfelde hinaus waren wieder sehr wir gefragt: Beim Heimatverein in Oebisfelde, beim Sommerfest in Velpke, bei der Feier zum 50 jährigem Bestehen der Siedlergemeinschaft Velstove und beim Chortreffen des MGv in Jahrstedt. Durch die enge Bindung an Vorsfelde und Förderung des „Wir – Gefühls“, erfolgten Auftritte bei der Aschermittwochsfeier des Heimatvereins Vorsfelde, beim Weinfest bei Jovi am Ütschenpaul in Vorsfelde, auf der Drömlingsmesse in Vorsfelde, beim Chortreffen am Dorfgemeinschaftshaus in Wendschott, bei drei Wahlveranstaltungen in Wob, beim "Tag der Niedersachsen" in Wolfsburg, beim "Tag der Deutschen Einheit" im Schützenhaus Vorsfelde, beim Bauernmarkt in Wendschott, bei der Jubilarfeier der Volksbank in Gifhorn.

Auch wunderbare maritime Seemanns -Weihnachtslieder haben wir in unserem Repertoire. In diesem Jahr werden wir im Einsatz sein; bei der weihnachtlichen Veranstaltung "Advent im Schloß" in Wolfsburg, bei der Weihnachtsfeier im Bertha von Suttner - Heim in Ehmten, beim Sozialverband – Nord am Hansaplatz, im Caritas Pflegeheim im Johannes Paul 2 in Detmerode, im DRK Seniorenzentrum in Vorsfelde, auf dem Weihnachtsmarkt am Ütschenpaul, mit einem Weihnachts – Benefiz - Konzert in der



Auftritt am 29. April zum Jubiläum der 25. Drömlingmesse auf dem Bürgerplatz

St. Petrus – Kirche in Vorsfelde und einem Weihnachtskonzert in der Kirche in Ahlum.

Für das Jahr 2018 ist eine 4 tägige Konzertreise vom 06. Juli bis 09. Juli nach Rügen geplant. Wir werden an drei Orten: Juliusruh, Saßnitz und Göhren mit mehreren Chören auftreten. Als Belohnung für diese vielen stimmungsvollen Auftritte dürfen sich die 51 aktiven und 20 passiven bzw. fördernden Mitglieder mit ihren Angehörigen am zweiten Advent auf die vereinseigene Weihnachtsfeier freuen. Die Feier wird wie jedes Jahr von den Sängern und Ehepartnern in vorweihnachtlicher Atmosphäre mit Vorträgen, Musik und Gesang gestaltet.

Falls Sie jetzt Lust und Freude an der Shanty-Musik und Gesang bekommen haben, sind Sie herzlich eingeladen, mitzumachen. Interessierte werden gebeten, einfach vorbeizuschauen. Alle Drömlingsänger würden sich sehr freuen, Sie begrüßen zu können. Unsere Übungsabende finden immer am Montag ab 18.45 Uhr im Drömlingstadion, Helmstedter Straße statt. Weitere Informationen finden Sie unter **www.shantychor-vorsfelde.de**

Schmecke die See, fühle die Brise, lausche dem Meer und genießen wir alle die wunderschöne Musik der Seemanns und Shantylieder.

In diesem Sinne wünschen wir allen Leserinnen und Lesern des DrömlingBoten und unseren Drömlingsängern mit Angehörigen, Förderern und Freunden eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr 2018 viel Glück, beste Gesundheit und vor allem Zufriedenheit.

Karl Haberstumpf

1. Vorsitzender

Termine Shantychor Drömlingsänger

09.12.2017, 15.00 Uhr, Vereinseigene Weihnachtsfeier, Gaststätte Goldener Stern

08.01.2018, 18.00 Uhr, Rolf-Nolting-Haus, Jahreshauptversammlung

21.01.2018, 10.00 Uhr, Treffpunkt Feuerwehr, Braunkohlwanderung, Gaststätte: Conni

HOTEL - RESTAURANT

Vorsfelder Hof

Festliche Menüs & Büffets
im Haus und außer Haus,
Sektfrühstück

Gaststätte



GOLDENER STERN

Saal bis 140 Personen
große Terasse,
Festpreisfeiern

In der Weihnachtszeit in beiden Häusern knusprige Gänse satt.

Ersten und zweiten Weihnachtstag mittags

Weihnachtliche Menüs

Weihnachtliches Büffet

Silvester

Festliche Menüs
zum Jahresausklang

Büffet, Musik, Tanz
und Stimmung zum Festpreis

*Wir wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten eine
gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes 2018
Familie Norbert Steinweh und alle Mitarbeiter*

Tel. 0 53 63/95 00

Tel. 0 53 63/77 11

Mein Tischler

**MEYER
& COMP.**

**TISCHLEREI
MEYER & COMP.**

Steinbruchstraße 2
38458 Velpke,

Tel. 0 53 64/96 68 94
info@meycomp.de

Innenausbau • Haus- u. Zimmertüren
Fenster • Treppen • Glasscheiben- ,
Rollladen- & Beschlagsreparaturen
für Fenster & Türen • Insektenschutz ...
individuelle Wünsche?

Fragen Sie uns.



Vorsfelder Tennisverein e. V.



Im VTV steht der Sport an erster Stelle. Deshalb soll auch zunächst darüber berichtet werden: Die Mannschaft Herren 50 nahm von Mai bis September als Aufsteiger an den Punktspielen in der Bezirksliga teil und belegte auf Anhieb einen hervorragenden 2. Platz und hatte durchaus die Chance zum Staffelsieg und den damit verbundenen erneuten Aufstieg. Leider trat am letzten Punktspieltag der Gegner des mit einem Punkt vorn liegenden Tabellenführers nicht an, sodass es zu keiner sportlichen Entscheidung kam.

Nach der Winterpause wurde die Vereinsanlage im März und April für den Spielbetrieb hergerichtet. Zur Unterstützung des Platzwartes mussten die Mitglieder sechs offizielle Arbeitseinsätze durchführen. Zusätzlich werkten einige Mitglieder noch außerhalb der angesetzten Termine. Das wechselhafte Wetter förderte den Unkrautwuchs auf der Vereinsanlage und auch auf den Plätzen in einem Maße, dass der Platzwart nicht mehr dagegen ankam. Deshalb wurden im August zwei weitere Arbeitseinsätze notwendig. Zum Glück zerstörte im Oktober der Sturm „Xavier“ nur zwei Windschutzplanen. Im letzten Arbeitseinsatz wurde Ende Oktober die Vereinsanlage winterfest gemacht.

Im Februar trafen sich Mitglieder zur traditionellen Winterwanderung mit Boßeln rund um das Schloss Wolfsburg. Aufgrund etlicher Absagen wegen privater Termine bzw. Erkrankung war die Gruppe kleiner als gewohnt. Trübes, aber trockenes Wetter, Temperatur um den Gefrierpunkt und leichte Schneeauflage waren gute Voraussetzungen für das vergnügliche Treiben. Das gemeinsame Grünkohlessen, an dem weitere Mitglieder und Gäste teilnahmen, rundete die gelungene Veranstaltung ab, die auch 2018 wieder stattfinden soll.



Nach dem Boßeln am Schloss Wolfsburg

Während der Freiluftsaison trafen sich Mitgliedergruppen regelmäßig auf der Vereinsanlage, um neben dem Tennisspiel in geselliger Runde gemütlich zusammenzusitzen.

Die turnusmäßige Mitgliederversammlung im März verlief im gewohnten Rahmen.

Der VTV hat noch Platz für neue Mitglieder, die sich in der kommenden Saison 2018 gern an frischer Luft bewegen möchten und auch Wert auf Geselligkeit legen.

Der Vorstand dankt allen Mitgliedern herzlich, die sich in diesem Jahr im Verein in vielfältiger Weise eingesetzt haben. Er wünscht allen Mitgliedern sowie den Lesern des DrömlingBoten ein friedliches, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.

Wilfried Sukopp
Schriftführer



Vereinsanlage



Elektro **Mothsche** GmbH



- Elektroinstallationen aller Art
- Sprech- und Videoanlagen
- Datennetzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Intelligente Gebäudetechnik

Amtstraße 43 | 38448 Wolfsburg-Vorsfelde | Tel. 0 53 63 / 810 80-0 | www.mothsche.de

Skat-Club Bären-ASS Vorsfelde



Im Mai 1973 saßen 16 Skatfreunde in lockerer Runde in der Gaststätte „Zum grünen Bären“ im Heidgarten zusammen und beschlossen einen Skat-Verein zu gründen. Nun ist es 44 Jahre her und seit der ersten Stunde ist noch immer Hans Sowa aktiv beim Reizen dabei.

Unser erster Vorsitzender, Arno Kelsch, führt den Verein seit 36 Jahren und kann auf 4 erfolgreiche Jahrzehnte zurückschauen. Auf zahlreiche Verbands- und Landesmeistertitel in Einzel- und in Mannschaftswertungen (Mannschaft immer 4 Skatfreunde) und erfolgreiche Teilnahmen an den Deutschen Meisterschaften zurückblicken.

Der Verein schaffte es bis in die 1. Bundesliga. Die Gliederung ist wie beim Fußball, es gibt 6 Ligen mit zahlreichen Staffeln.

- 1. Bundesliga**
- 2. Bundesliga**
- Regionalliga**
- Landes-Oberliga**
- Verbands-Oberliga**
- Verbandsliga**

Bei den Einzel- u. Mannschaftsmeisterschaften wird nach Senioren, Herren, Damen und Jugendlichen unterteilt – bei den Verbandsmannschaftsmeisterschaften der VG31 konnten sich die „Bären“ den Meistertitel sichern. Die Landesmeisterschaft wurde in Pappenburg ausgetragen, wobei wir eine Platzierung im Mittelfeld erreicht haben.



Verbandsmeister von li. nach re.
Arno Kelsch 1. Vorsitzender
Bernd Weiß 1. Spielleiter
Hans Sowa Gründungsmitglied
Erik Templin 2. Vorsitzender
Manfred Spindler 2. Spielleiter

Unsere Herbstmeisterschaft hat am 29.10.2017 stattgefunden, Endstand nach 3 Durchgängen:

- 1. Eike Pickert mit 3.861 Punkten**
- 2. Erik Templin mit 3.388 Punkten**
- 3. Bernd Wengatz mit 3.231 Punkten**

Unsere beiden Damen, Doris Bentin und Steffi Cassau belegten Platz 9 und 10, konnten noch mit einem schönen Fleischpreis nach Haus gehen.



Herbstmeisterschaft 2017
Herbstmeister, Eike Pickert (vierter von li.)
2. Erik Templin, mitte
3. Bernd Wengatz (dritter von li. hinten)



**Jeder der Lust am Skatspielen hat, kann gern in die
„Alte Mühle“ Vorsfelde kommen, wir spielen jeden:**

**Dienstag und Freitag
ab 16.00 Uhr, ab 18.00 Uhr u. ab 20.00 Uhr**

eine Serie (Durchgang) dauert ca. 2 Std.

Die Vereinsmeisterschaft der Bären ist auch entschieden, Hans Sowa ist bester Vereinsspieler 2017.

„Geflügelpreisskat im November“

Die 20 aktiven Skatspieler veranstalten im Monat „November“ jeden Dienstag und Freitag um 18.00 Uhr einen Geflügelpreisskat, Nichtvereinsspieler sind herzlich willkommen. Im Dezember werden die „Bären“ für Ihre Mitglieder wieder eine Weihnachtsfeier in der „Alten Mühle“ bei Ines ausrichten.

Der Vorstand wünscht allen Funktionären, Vereinsmitgliedern und Vorsfeldern ein schönes Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch, Erfolg und Gesundheit 2018.

Kontakt unter:

1. Vorsitzender A. Kelsch 05366-7368
2. Vorsitzender E. Templin 0152-56407800

Mit skatfreundlichem Gruß

Der Vorstand „Bären-ASS Vorsfelde“

Skat-Club
BÄREN-ASS
Vorsfelde
MITGLIED IM DEUTSCHEN SKATVERBAND e.V.



**Der Skatverein
„Bären Ass“ Vorsfelde
feiert sein 35 jähriges Jubiläum
1973 - 2008**



Wir spielen jeden
Dienstag u. Freitag
in der „Alten Mühle“
in Vorsfelde.
16.00 Uhr - 18.00 Uhr
18.00 Uhr - 20.00 Uhr
20.00 Uhr - 22.00 Uhr



Gaststätte
„Alte Mühle“
in Vorsfelde
Inh. Ines Zimolong
Mühlenweg 5
38448 Wolfsburg



Täglich ab 17.00 Uhr für Billard- und Dartspieler geöffnet!



Vogelfreunde Vorsfelde



Traditionsgemäß stellen wir unsere Vögel immer am dritten Wochenende im November während einer Vogelausstellung im Schützenhaus Vorsfelde zur Schau.

Leider wird der Verein in diesem Jahr die Ausstellung nicht durchführen können. Durch Krankheit, Wegzug und altersbedingte Zuchtaufgabe einiger Mitglieder ist eine Ausstellung einfach in diesem Jahr nicht möglich.

Die Neugliederung und Wahlen im Oktober stimmen uns aber positiv, dass es wieder aufwärts geht mit dem Verein und wir mit einer großen Ausstellung im nächsten Jahr unser 50 jähriges Bestehen feiern können.

Schön wäre es, wenn noch einige Begeisterte zu uns stoßen. Züchter oder die die es werden wollen, Vogelbesitzer die einfach nur Spaß mit den gefiederten Freunden haben oder Leute die einfach nur in einem tollen Verein mitmachen möchten sind immer gerne gesehen.

Auch zur Ausstellung benötigen wir immer wieder fleißige Helfer: Altersbegrenzung haben wir keine, deshalb sind auch Jugendliche gerne gesehen.

Jeden dritten Sonntag eines Monat treffen wir uns in unserem Stammlokal Goldener Stern in Vorsfelde in der Langen Straße um 10:00 Uhr. Bis ca.12:00 Uhr wird über Zucht und Probleme vom kleinsten Zebrafinken bis zum Großen Papagei alles angesprochen.

Näheres kann man auch im Internet auf unserer Homepage **Vogelfreunde vorsfelde.de** nachsehen, die befindet sich zwar noch im Aufbau, sagt aber schon eine Menge über uns aus.

Mit der Auszeichnung beste Vögel der Vereinsschau wurden im Februar ausgezeichnet

Bester Großsittich: Edgar Sauke
Bester Wellensittich: Jens Oppermann
Bester Kanarienvogel: Peter Balles
Bester Waldvogel : Günter Mühle

Wir die Vogelfreunde Vorsfelde wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

Günter Mühle
 1.Vorsitzende



Sandra Bartelt
 Gerta-Overbeck-Ring 7, 38446 Wolfsburg
 Tel.: 05363 81 31 83, Fax: 05363 81 31 84
 reinigungsteam.bartelt@wolfsburg.de



Leistungsspektrum:

- Treppenhausreinigung
- Endreinigung nach Modernisierung
- Fensterreinigung
- Büroreinigung
- Entrümpelung

Ob Musicals, Theater, Konzerte oder Sportveranstaltungen

Wir haben die Tickets für die angesagtesten
Veranstaltungen in ganz Deutschland.

Schauen Sie in einer unserer
Geschäftsstellen vorbei und
lassen Sie sich beraten.

Aller-Zeitung



Konzertkasse

Steinweg 73 • 38518 Gifhorn
Telefon 05371 808136
konzertkasse@aller-zeitung.de

Wolfsburger Allgemeine



Konzertkasse

Porschestraße 74 • 38440 Wolfsburg
Telefon 05361 200186
konzertkasse@waz-online.de

Angel und Gewässerschutzverein Wolfsburg-Vorsfelde und Umgebung e.V.

Den Angel- und Gewässerschutzverein Wolfsburg/ Vorsfelde und Umgebung e.V mit Vereins-
sitz in Vorsfelde gibt es nunmehr seit über 70
Jahren. Gegründet wurde er 1946 noch als
Sportfischerverein Vorsfelde. Mittlerweile ist der
AGV kein reiner Angelverein mehr, sondern ein
anerkannten Naturschutzverein. Das zeigt sich
bei verschiedenen Projekten wie Jute gegen
Wasserpest, Aalquappen gegen Grundeln und
der wieder Ansiedlung des Lachs in unserer Re-
gion. Hier hat die Aller Oker Lachsgemeinschaft
in der auch der AGV Mitglied ist seit dem Jahr
2002 ca. 150.000 Junglachse in die Gewässer
gesetzt. Vereinzelt wurden schon „Lachsrück-
kehrer“ gesichtet.



*Konzernbetriebsrat Bernd Osterloh als Lachspa-
te der Aller-Oker-Lachs-Gemeinschaft setzt
junge Lachse in der Schunterstrecke des AGV
Vorsfelde(Mitglied der AOLG)*

Wir hoffen mit diesen und weiteren Aktionen
die Durchgängigkeit der Gewässer vom Meer
u.a. auch nach Vorsfelde weiter vorantrieben
zu können.



*Naturschutzprojekt Baumpflanzung an der
Aller bei Vorsfelde mit Horst Farny Umweltamt
Wolfsburg (mittlere Reihe 2er von links), Frau
Silke Westfalen) GB Grün und jetzt Unterhal-
tungsverband Aller, rechts neben Herrn Farny)
sowie Axel Neumann (obere Naturschutzbehörde)
rechts neben Frau Westfalen.*

Die Gewässer des AGV mit seinen aktuell über
700 Mitgliedern umfassen die Aller und den
Mittellandkanal in Vorsfelde, den Burgteich in
Neuhaus, den Velpker Kiessee, die Danndorfer
Seenplatte, den Allerentlaster und die Schunter.
Somit können unsere Mitglieder fast jeden Er-
denklichen Süßwasserfisch fangen und später
dann auch verzehren.

Damit an den Gewässern Recht und Ordnung
herrscht, gibt es ein Fischereiaufseherteam um
die Obmänner Karl Heinz Barkofsky und Hans
Brand, die regelmäßig Kontrollen an den Gewäs-



Erster Lachsrückkehrer der Aller-Oker-Lachs-Gemeinschaft mit Projektmitgliedern

sern vornehmen. Um die Gewässer kümmert sich ein Gewässerwarteteam um Stefan Ludwig. Wenn auch sie Interesse am Angeln haben, melden sie sich bei uns und profitieren von der diesjährigen Aktion „50 Jahre Drömlingsbote“. Mit dem Kennwort erhalten sie 50 Euro Rabatt auf ihren Eintritt.

Möchten sie unseren Lachsbesatz finanziell unterstützen oder benötigen sie weitere Informationen zum AGV Wolfsburg/ Vorsfelde dann finden sie diese Infos unter

www.agv-vorsfelde.de oder unter
www.okerlachs.de.

Es grüßt sie Herzlich
der Erste Vorsitzende
Thorsten Fricke

*Ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen
gesunden Start
in das
neue Jahr wünscht Ihre*

Heidgarten-Apotheke

Inh. Apotheker Jens Buchholz



Arzneimittel
Impfberatung
Naturheilmittel
Homöopathie
Naturkosmetik

38448 Wob-Vorsfelde • Meinstraße 107
Tel. 0 53 63/25 56 • Fax 0 53 63/6 15 79



Blaues Kreuz in Deutschland e. V.

Ortsverein Vorsfelde, Lange Straße 34.

Hilfe für Suchtgefährdete, Suchtkranke und deren Angehörige. Wie schon seit 1984 hat die Begegnungsstätte unter obiger Adresse ihre Arbeit auf ehrenamtlicher Basis auch dieses Jahr geleistet.

Zu unseren Themen gehören Beratungen über Suchtverhalten, Erkrankungen durch Missbrauch von Suchtmitteln, Wege der Gesundung durch Persönlichkeitsarbeit und themenorientiertes Arbeiten, stationäre und ambulante Therapien werden vorbereitet und begleitet. Eine Möglichkeit der Ruhefindung besteht durch die einmal wöchentlich stattfindende Meditation. Fortbildungen, eine Ausbildung zum Suchtkrankenhelfer oder -berater werden angeboten und geleistet.

Ist es erforderlich, werden auch Hausbesuche gemacht, um so den Beginn eines Heilungswunsches zu erleichtern und zu unterstützen, dies gilt sowohl für Betroffene als auch für Angehörige .

Gemeinsam verbringen wir auch Zeit mit Gesprächen und Gesang - demnächst bei einer Adeventsfeier - wo auch Fröhlichsein und Lachen angesagt ist.

Kontaktaufnahme telefonisch unter
05363/40241 oder 05361/78187 oder
Mittwoch ab 18.15 Uhr unter 05363/71199

Allen Lesern des Drömling-Boten und Interresierten eine frohe Adverts- und Weihnachtszeit und ein erfülltes Jahr 2018.

Mit freundlichem Gruß,
Heike Wempe

Wäsche hautnah
MODE FÜR MICH



Thorsten
STIELBAU
Bauen mit Stil
Holzbau Innen & Außen
www.zimmerei-wob.de

Heinrichswinkel 12 a
38448 Wolfsburg-Vorsfelde
Telefon: (0 53 63) 81 63 05 0
Telefax: (0 53 63) 81 63 05 18

Wir sind Ihr Partnerbetrieb für:

- Holzbau- und Zimmerarbeiten
- Sanierung von Dachkonstruktionen
- Dacharbeiten
- Fassadenarbeiten
- Sanierung und Reparatur von Eichenfachwerk
- Einblasdämmung aus Naturfasern
- Terrassenüberdachungen mit Überkopfverglasung
- Holzterrassen und Balkone
- Individuelle Carportanlagen
- Gauben inkl. Ausbau u. Fenster
- Anbauten
- Aufstockungen



www.facebook.com/holzbau.stielau/



Sanitätshaus Axel Ulrich



- ⌋ Orthopädie- und Reha-Technik
- ⌋ Jugend- und Kinderorthopädie
- ⌋ Kompressionsstrumpfversorgung
- ⌋ sensomotorische Fußeinlagen
- ⌋ Hausbesuche nach Absprache
- ⌋ Beinprothetik
- ⌋ Armprothetik
- ⌋ Orthetik
- ⌋ Brustprothetik

Mehr als nur Ihr Partner!



Vorsfelde · Amtsstraße 1
☎ 05363-99 800 74
www.axelulrichot.de

SSV Vorsfelde



Wieder geht ein Jahr dem Ende entgegen und viele freuen sich auf eine stimmungsvolle Advents- und Weihnachtszeit.

Es war für unseren SSV Vorsfelde ein besonderes Jahr mit vielen positiven Ereignissen. Die 1. Herrenmannschaft hat es nach mehreren Versuchen geschafft, in die Oberliga Niedersachsen aufzusteigen. Das hat natürlich auch zur Folge, dass Vorsfelde bis weit über die Grenzen von Wolfsburg hinaus sich bekannt gemacht hat. Das gleiche gilt auch für unsere A-Jugend, die ebenfalls den Sprung in die Niedersachsenliga geschafft hat. Die Reisen beider Mannschaften zu den Auswärtsspielen gehen jetzt bis in den

hohen Norden von Niedersachsen. Ganz erfreulich ist auch die Entwicklung unserer vielen Flüchtlinge, die wir im Verein als eine Weltauswahl im Drömlingstadion trainieren lassen. Ein großer Dank geht dabei an die vielen ehrenamtlichen Helfer, ohne die vieles nicht machbar wäre. Vergessen möchte ich nicht unsere Seniorengruppe, die sich regelmäßig in der Moorkämpfe Schule zu Spiel und Sport trifft.

Eine schöne und friedvolle Advents- und Weihnachtszeit, sowie alles Gute und Gesundheit für das Jahr 2018 wünscht Ihnen der SSV Vorsfelde.



- Schuhreparaturen
- Einlagen nach Maß
- Lieferant für Krankenkassen
- Zurichtung an Konfektionsschuhen
- Anfertigung von orthopädischen Maßschuhen
- Verkauf von Birkenstock, Romika u.a. Schuhe für lose Einlagen



Lilje Orthopädie-Schuhtechnik
Lange Straße 16 · Vorsfelde · Telefon 0 53 63/4 05 65



Notdienst ++ Spiegel nach Maß vom Fachmann – Kaminglas ++ Notdienst

*Frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr!*



© epics - Fotolia.com

Glas-Reparatur-Schnelldienst

Wir reparieren:

- Haus- und Innentürscheiben
- Schaufenster
- Isolierglas
- Spiegel
- Fensterscheiben
- Glasplatten
- Doppelsteg- und Kunststoffplatten

Spiegel nach Maß!

glas glas und spiegel

hoffmann

- Austausch von defekten und blinden Isolierglasscheiben
- Unverbindliche Angebote

Obere Tor 2, 38448 Wolfsburg
Telefon 0 53 63/7 30 60
Telefax 0 53 63/7 13 99
glashoffmann@aol.com
www.glashoffmann.de

Notdienst ++ Auf Wunsch Schadensregulierung mit Versicherung! ++ Notdienst

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Schaufenster und Isolierverglasungen

Glas-Hoffmann

VORSFELDE - Obere Tor 2 - Telefon 260

Bilder, Spiegel und Porzellan



Über 100 Jahre Kaufhaus Hohls

Blickt man angesichts des Handelshauses Hohls in der Langen Straße in die Firmengeschichte zurück, so verbindet sich damit zugleich ein Abschnitt Vorsfelder Entwicklungen aus jüngster Vergangenheit.

Es bietet sich die Gelegenheit bei den vielen Kunden Erinnerungen an die kontinuierliche Aufwärtsentwicklung dieses Familienunternehmens wachzurufen und mit Wesen und Werdegang des angesehenen kaufmännischen Unternehmens vertraut zu machen.

Die Gründung der Firma am 18. Oktober des Jahres 1907 geht auf Wilhelm Dammann zurück, Vater der jetzigen Seniorencefin Elisabeth Hohls, geborene Dammann. Im Jahre 1920 übernahm der inzwischen verstorbene Schwiegersohn des Firmengründers, Karl Hohls Senior, das Geschäft in der Langen Straße. Wenige Jahre später, im Jahre 1929, folgte der Erwerb des gegenüberliegenden Grundstückes Schulze in der Langen Straße 22.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse in jenen Jahren waren alles andere als rosig und auch Vorsfelde blieb von den Entwicklungen jener Zeit nicht verschont. Der verlorene Erste Weltkrieg, der Machtkampf zwischen Rechts und Links in der Weimarer Republik, die Inflation und die hohe Arbeitslosigkeit zeigten ihre Auswirkungen. Auch die Geschäftsführung des Kaufhauses Hohls musste mit diesen Schwierigkeiten fertig werden. Nach dem Zweiten Weltkrieg, im Jahre 1950, erfolgte ein weiterer Grundstückszukauf: Das Hausmannsche Haus in der Langen Straße Nummer 24 wurde erworben. Neun Jahre



später, am 1. Januar 1959, gab es eine Trennung zwischen Lebensmittelhandlung und Haushaltswaren-Geschäft. Günter Gatys und Ehefrau Helga, geborene Hohls, übernahmen die Lebensmittelhandlung in den Geschäftsräumen Lange Straße 17.

Karl Hohls junior blieb bei Hausrat, Glas und Porzellan. Dieses Geschäft ist im Laufe der jüngeren Firmengeschichte auf eine Ladenfläche von 1.800 Quadratmetern erweitert worden. In das Sortiment wurden Großgeräte, Werkzeuge, Gartenmöbel und Spielzeug aufgenommen. Mithin hat sich die Unternehmung Hohls zu einem weit über die Vorsfelder Grenzen hinaus bekannten und geachteten Einzelhandel entwickelt.

Die vierte Generation stieg verantwortlich in das Familienunternehmen ein. Schwiegersohn Christian-Martin Kluge und Ehefrau Karin Hohls-Kluge treten mit in den Vordergrund der Betriebsführung.

Wir schreiben jetzt das Jahr 2017. Das Geschäft hat sich mit der Zeit entsprechend weiterentwickelt. Das Angebot hat sich vervielfältigt und ist immer Aktuell: den Kunden gefällt es.

HOHLS

immer aktuell und bietet wieder für jeden etwas

ADVENTS- UND WEIHNACHTSBASAR

mit vielen Spitzenfabrikaten und Dekorationen
für höchste Ansprüche

FÜHRENDE HERSTELLER

in allen Abteilungen:



... bei **HOHLS**
einfach eine Klasse besser

Neu-Interpretation einer HOHLS Anzeige vom Jubiläum 1983!

Wolfsburgs größtes
Kaufhaus ist in

Vorsfelde

HOHLS

GLAS – PORZELLAN – GESCHENKARTIKEL
EISENWAREN – SPIELWAREN – LEDERWAREN

Vorsfelder Weihnachtsmarkt

08. – 17. Dezember 2017 am Uetschenpaul
täglich von 16:00 bis 21:00 Uhr geöffnet
Sonntags von 15:00 bis 20:00 Uhr

Eröffnung am Freitag 08. Dezember um 18:00 Uhr

Lesen Sie den
Drömling-Boten jetzt
auch online auf

www.vorsfelde-online.de
www.vorsfelde-live.de





DIE GESCHENKIDEE

Geschenk-Gutschein


VORSFELDE
live!

über EUR _____

in Worten _____

einzulösen in einem Mitgliedsgeschäft der
Vorsfelder Werbegemeinschaft.

Datum _____

Unterschrift _____

2017 Nr. 1251

Gutschein
der „Vorsfelde live“
Werbegemeinschaft

Erhältlich bei der Volksbank Wolfsburg eG
in Vorsfelde

Einzulösen bei allen aufgeführten Mitgliedsgeschäften



VORSFELDE

Einkaufen auf kurzen Wegen



DIE MITGLIEDSGESCHÄFTE

Augenoptiker Virkus

An der Propstei 6

Anhängervermietung

H. Borchers,
Bickelsteinstr. 13,
Wittingen-Boitzenhagen

Adamczyk GmbH & Co. KG (Rea- nult Vertragshändler)

Meinstraße 71

ARAL Schmidt GmbH

Wolfsburger Str. 41

Autohaus Koller

Wolfsburger Straße 22

Autohaus Müller

Gräforster Str. 24, Danndorf

Autohaus WOB-Vorsfelde

Helmstedter Straße 3

Bahrs Freizeit Center

Sperlingsgasse 1

Bäckerei Cadera

An der Propstei 10

Bäckerei Claus Schulze

Lange Straße 12

Bestattungshaus

Behrens GmbH

Meinstr. 9

Bike & Niess der Fahrradladen

Amtsstraße 2

Buchhandlung Sopper GmbH

Lange Straße 17

BZV Medienhaus GmbH (Wolfsburger Nachrichten)

Porschestraße 22/24, Wolfsburg

Capro-Marmordesign

Meinstraße 67

CAT-Optik Türksch Brillen - Kontaktlinsen

Lange Straße 5

Debeka

Am Grünen Jäger 59

Christian Hasse, Fachmarkt für Bodenbeläge

Oebisfelder Str. 9/Velpke

Die Nähdiele

Koglin & Bongartz
Lange Straße 14

DM-Elektronik

Am Bahnhof 12

Drewitz GmbH

Malereibetrieb
Heinrichswinkel 6

DRK-Seniorenzentrum Vorsfelde

Fritz-Weiberg-Str. 2a

Drömling-Apotheke

Amtsstraße 7

Drömlingkeramik

Axel Alt, Vor dem Bruche 4a

EDEKA - Marco Bahrs

Drömling-Center,
Neuhäuser Str. 5

Eiscafé Venezia & Trattoria

Lange Straße 34

ETL & Hrabí GmbH

Ferdinandstr. 1

Fisch-Rosenau

Maschstr. 4/Velpke

Fleischerei und Partyservice Kusch

Klingemannstraße 4

Gartenbau Bittner

Sudammsbreite 31a

Gaststätte „JOVI“

„Hackepeter“, Ütschenpaul
„Schützenhaus“, Meinstr. 86

Geniessbar

Wolfsburger Straße 1

Glas-Hoffmann

Obere Tor 2

Glöck'l Schnellrestaurant

Lange Straße 9

Goldschmiedatelier

Konstantin Kähm, Amtsstraße 16b

GR-Immobilien Günther Rippel

Neuhäuser Str. 17b

Grunddesign GmbH

Borsigstr. 11, Wolfsburg

Heidemarie Hille-Lorenz

Carlstr. 3-4/Helmstedt

Heidgarten-Apotheke

Meinstraße 107

HOHLS

**Porzellan, Haushaltswaren
Spielwaren, Werkzeuge**
Lange Straße 22-24

Hotel Postillion

Marktplatz 5, Velpke

Hotel – Restaurant „Conni“

Neuhäuser Straße 19

Hotel – Restaurant

„Vorsfelder Hof“
Achtenbüttelweg 2

+ Restaurant „Goldener Stern“

Lange Str. 22

Karfunkel

Skandinavische Mode
Lange Str. 20

Knobloch Fassadensysteme

Erlenweg 5/Gardelegen

Kudo-Sandbilder

Anni Kupka, Am Engelhop 32

KüchenTreff Wolfsburg

Lange Str. 4

L & S Damenmoden

Lange Straße 27

Lilje - Orthopädie-Schuhtechnik

Lange Straße 16

Mandelbrennerei

Zum Heidgarten 20

Menzel-Ross-Spezialitäten

Westerbreite 4, Fallersleben

Mothsche GmbH

Elektrofachgeschäft
Amtsstraße 43

MS-Florist M. Salge

Neuhäuser Straße 20

Meyer & Comp.

Steinbruchstr. 2/Velpke



Oliver Martin
Immobilien Management
Lange Straße 52

Orthopädie Korduan
Eichendorffstr. 3/Wolfsburg

Öffentliche Braunschweig
K. Hinz/Amtsstraße 3

Öffentliche Braunschweig
Weichert u. Taubert
Lange Straße 38

Quick-Reifenmarkt
R. Kaltschmidt GmbH
Heinrichswinkel 28

Petri-Apotheke
Amtsstraße 25

Pumphuus
Neuhäuser Str.2

Rathmann GmbH
Küchen, Hausgeräte,
Kundendienst, Leuchten
Wolfsburger Straße 31

Rechtsanwälte
Bunk & Partner
Lange Straße 64

Rechtsanwälte
Falkner & Svetlik
Amtsstraße 8

Reich Bad-Exclusiv
Sanitär-Technik
Meinstraße 49-51

Reifeisenmarkt-RAIWA
An der Meine 10

Reisebüro BriOtours
BISCHOF touristik
Lange Straße 30

Reisebüro Kusch
Vorsfelder Str. 2/Velpke

Reisecenter Alltours
Lange Straße 7

Restaurant „Akropolis“
Meinstraße 61
Restaurant „Tratoria Tarallo“
Meinstraße 16

Restaurant „Zum Tannenhof“
Kleiststraße 49

Rudolf Schulze, Arztpraxis
Amtsstr. 4

Sanitätshaus Axel Ulrich
Amtsstraße 1

Schuhhaus
Christian Beust
Meinstraße 3

Tischlerei HvM
Max-von-Laue-Weg 5

toom Baumarkt GmbH
Sägerbäume 10

Ulrich Riedel Heizungsbau GmbH
& Co. KG
Obere Tor 14

VINOTHEK J. Anders
Wein, Spirituosen und Spezialitäten
Neuhäuser Straße 20

Volksbank e.G.
Braunschweig-Wolfsburg
Lange Str. 44

Vorwerk Thermomix
Salzwedeler Str. 20c, Wittingen

Voß, André
Am Teiche 4a

Voß, Elke - Festzeltbetrieb
Dorfstraße 7/Wendenburg

Wetzel....für Haare
Amtsstr. 32a

Wilhein
Neue Stahl- und Metallbau GmbH
Gustav-Hertz-Str. 6

Wolfsburger Allgemeine Zeitung
Madsack Medien
Ostniedersachsen GmbH & C
Porschestra. 74, Wolfsburg

Wolf-Eventservice
Thorsten Niess, Amtsstr. 2

Zeltverleih K. Timmas
An der Aller 3

Zimmerei Schröder
Meinstraße 112b

CAT Optik beschenkt Sie zu Weihnachten...

Gutschein über 15 €

beim Kauf einer Fassung/Sonnenbrille ab 75 €*

Gutschein über 30 €

beim Kauf einer Fassung/Sonnenbrille ab 150 €*



Lange Str. 5 · Vorsfelde · 05363 73038 · www.cat-optik.de

*Nur gegen Vorlage des Gutscheins und nur auf lagernde Ware. Pro Person ist nur ein Gutschein einlösbar.





Vereine, Kirchen und Verbände in Vorsfelde

Aktivspielplatz Elternverein Vorsfelde-Wendschott e.V.

Bernd Geffers, Lüneburger Ring 12, Vorsfelde

Angel- und Gewässerschutzverein Vorsfelde und Umgebung e.V.

Thorsten Fricke, Amtsstraße 35, Vorsfelde

AWO Ortsverein Vorsfelde e.V.

Siegfried Bodner, Am Drömlingstadion 10, Vorsfelde

Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Ortsgruppe Vorsfelde

Begegnungsstätte, Lange Straße 34, Vorsfelde

Brieftaubenverein „Allerboote“

Karl-Heinz Schroeder, Am Sportplatz 17, Tiddische

Caritasverband Wolfsburg e.V.

Antonius-Holling-Weg 8 und 10, Wolfsburg

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Vorsfelde e.V.

Amtsstr. 35A, Vorsfelde

Damenschießgruppe Vorsfelde 1979

Ilse Deutsch, Kornblumenring 23, Danndorf

DLRG - Ortsgruppe Vorsfelde e.V.w

Wilfried Sukopp, Amtstr. 35, Wolfsburg

Evangelische Frauenhilfe

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1, Wolfenbüttel

Evangelische Kirchengemeinde St. Petrus/Heiliggeist

Pastorin Beate Stecher, Amtsstr. 31, Vorsfelde

Fanfarenzug „Elche“ Vorsfelde e.V.

Hartmut Rotherth, Große Riehe 118, Wolfsburg

Förderverein Phönix Gymnasiums

Schulzentrum, Im Eichholz 7, Vorsfelde

Förderverein der Grundschule Wendschott

Udo Draffehn, Am Teiche 3a, Wolfsburg

Förderverein der Realschule in Vorsfelde e.V.

Dr. Petra Bleich, Carl-Grete-Str. 37, Wolfsburg

Freiwillige Feuerwehr Vorsfelde

Ortsbrandmeister Markus Büttner,
Helmstedter Str. 1, Vorsfelde

Gemischter Chor Vorsfelde

Ria Reißmann, Amselweg 15, Vorsfelde

Katholische Frauengemeinschaft St. Michael

Brigitte Lanfer, Am Engelhop 1, Vorsfelde

Katholische Männergruppe St. Michael

Am Engelhop 1, Vorsfelde

Kleingartenverein „K.G.V Am Tannenhain“

Zum Fuhrenkamp, Vorsfelde

Kleingartenverein „An der Schreiberheide“

Helmstedter Str., Wolfsburg

Kleingartenverein „Behrendorfer Wiesen e.V.“

An der Teichbreite 18, Vorsfelde

Kleingartenverein „Heidkämpe“

Zum Fuhrenkamp 56a, Wolfsburg

Kleingartenverein „Moorbreite“

Herr Schäck, Moorbreite 9, Wolfsburg

Kleintierzuchtverein F 435

Wolfgang Picht, Calvörder Straße 3, Vorsfelde

Kulturverein Zugabe e.V.

Horst Gülde, Rolf-Nolting-Str.11, Wolfsburg

**Kyffhäuser Kameradschaft Vorsfelde**

Günter Lach, Bruchgartenweg 7, Vorsfelde

Landfrauenverein Vorsfelde

Am Grünen Jäger 63, Vorsfelde

Landmannschaft der Pommern

Martin Hartwig, Wilhelm-Raabe-Str. 7, Vorsfelde

LIONS-Club Wolfsburg-Vorsfelde

Norbert Steinweh, Achtelbüttelweg 2, Vorsfelde

Männergesangsverein von 1843 Vorsfelde

Horst Matthews, Espenweg 28, Vorsfelde

MTV 1862 e.V. Vorsfelde

Werner Reimer, Carl-Grete-Straße 41, Vorsfelde

Plattdeutscher Kreis

Vorsfelde

Seniorencommunity St. Michael Vorsfelde

Therese Müller, Am Engelhop 1, Vorsfelde

Shantychor „Drömlingssänger“

Karl Haberstumpf, Vorsfelde

Sozialverband Deutschland SOVD

Gisela Witzke, Potsdamer Weg 9, Vorsfelde

Reit- und Fahrverein Vorsfelde

Udo Griesemann, Alter Kirchweg 99, Vorsfelde

Schützenbrüderschaft Vorsfelde von 1846 e.V.

Guido Berkenhagen, Wolfsburg

Siedlergemeinschaft Vorsfelde

Günter Pleil, Wolfsburger Straße 10, Wolfsburg

Skatverein „Bären-Ass“

Arno Kelsch, Mühlenweg 5, Wolfsburg

Sozialstation Vorsfelde

Neuhäuser Straße 32, Vorsfelde

SSV Vorsfelde

Rüdiger Adamczyk, Am Drömlingstadion1, Wolfsburg

Tennisverein Vorsfelde e.V.

Bruchgartenweg 29, Vorsfelde

Verein für Heimatpflege, Natur- und Tierschutz Vorsfelde und Umgebung e.V.

Ernst-August-Straße 5, Vorsfelde

Vogelfreunde Vorsfelde

Jens Oppermann, Wolfsburg

Verkehrsverein Vorsfelde „live“ e.V.

Thilo Kirsten, Bruchgartenweg 82, 38448 Wolfsburg

Verkehrswacht Vorsfelde

Meinstraße 44, Vorsfelde

Ihre Angaben sind nicht korrekt?

Bitte geben Sie uns eine Rückmeldung gerne per E-Mail mit den aktuellen Angaben an:

DroemlingBote@grunddesign.com

Impressum DrömlingBote 2017

Herausgeber: Verkehrsverein Vorsfelde live e. V.

Texte/Anzeigen: Vertretene Firmen und Vereine

Layout/Druck: GRUNDDSIGN GmbH, Wolfsburg

Kfz-Service, Karosserie- und Lackreparaturen

aller Art – ganz in Ihrer Nähe!



Wir wünschen Ihnen eine schöne
Weihnachtszeit und allzeit gute Fahrt.

**Autohaus Wolfsburg
Vorsfelde**



Autohaus Wolfsburg Hotz und
Heitmann GmbH & Co. KG
Helmstedter Str. 3, 38448 Wolfsburg

Telefon 05363 941-80
Telefax 05363 941-650
www.Autohaus-Wolfsburg.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 6:30-18:00 Uhr
Samstag: 9:00-13:00 Uhr